



Amtsblatt für die Gemeinde **VETTWEISS**

Mit den Ortschaften: Disternich • Froitzheim • Ginnick • Gladbach • Jakobwüllesheim • Kelz • Lützheim • Müddersheim • Sievernich • Soller • Vettweiß



**Ortsbesuche durch
den Bürgermeister**

Herausgeber und
verantwortlich für den
Inhalt des Amtsblattes:

Bürgermeister Joachim Kunth, 52391 Vettweiß, Gereonstr. 14, Telefon: (02424) 209-0

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch
Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Tel. (02421) 73912,
Fax (02421) 73011, www.porschen-bergsch.de, email: dp@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im
Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug beim Verlag oder
über das Rathaus zu beziehen. Auflage: 3.700 Exemplare. In unserem Hause gestal-
tete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.
Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Im Internet: www.vettweiss.de

16. Jahrgang
9. September 2016
Nr.

9

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

viele Kindergärten, Schulen, Vereine und andere Einrichtungen in unserer Gemeinde sorgen nachhaltig dafür, die Umwelt zu schützen und Artenschutz zu fordern. Ich bin der Meinung, dass genau solche Maßnahmen, bei denen sogar die Jüngsten schon angehalten werden, dem Klimawandel entgegenzuwirken, eine Belohnung verdient haben. Der RWE Klimaschutzpreis zeichnet jedes Jahr vielfältige Projekte aus, die den Umwelt- und Klimaschutz in einer Stadt oder Gemeinde voranbringen. Und das stellen Sie ohnehin schon stets unter Beweis, davon bin ich überzeugt.

Gemeinsam loben RWE und die jeweilige Kommune den Preis aus, der mit bis zu 5.000 Euro dotiert ist. Bürger, Vereine, Institutionen und Firmen können zeigen, wie sie vor Ort mit konkreten Projekten die Umwelt schonen und sich für den Klimaschutz einsetzen.

Seit 2009 werden so regelmäßig zahlreiche gute Ideen und vorbildliche Aktionen aus dem lokalen und regionalen Umfeld für die Öffentlichkeit sichtbar.

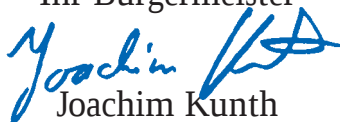
Insgesamt wurden bereits mehr als 4.000 Projekte ausgezeichnet. Darunter auch schon einige aus unserer Gemeinde. Wie etwa im Vorjahr der Kindergarten St. Gereon Vettweiß und die Johanniter-Kindertagesstätte Jakobwüllesheim.

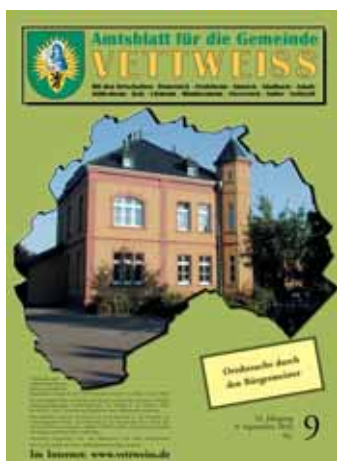
Also seien Sie ruhig mutig und bewerben sich unter
www.rwe-klimaschutzpreis.de

Ich würde mich freuen, wenn auch dieses Jahr wieder Preisträger aus der Gemeinde Vettweiß kommen.

Viel Glück wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister


Joachim Kunth



Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns über jede Mitteilungen aus der Gemeinde und darüber hinaus, die wir für Sie zusammenstellen und in unserem monatlich erscheinendem Amtsblatt veröffentlichen können, um Sie stets auf dem Laufenden zu halten.

Bitte schicken Sie doch Ihre gewünschten Veröffentlichungen oder Vorschläge an:

pressestelle@vettweiss.de

oder setzen Sie sich telefonisch mit der zuständigen Sachbearbeiterin in Verbindung:

Daniela Schröder-Martinak
Gemeinde Vettweiß
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
02424/209206

TV-SAT-Kabel-Reparaturdienst schnell - preiswert - kompetent		
	Aktions-Angebote	
	• Keine Anfahrtkosten!	Satelliten-Einmessungspauschale 15,-€
	• Kostenvoranschlag gratis!	Kabelprogramm-Einstellungspauschale 15,-€
	• Leihgerät kostenfrei!	TV-Reparaturen ab 20,-€
Wir reparieren alle Marken! ...egal wo gekauft! (Angebote gültig für Kreis (DR) Düren. Ansonsten erheben Sie bitte den Aufpreis.)		
		müller tv meisterwerkstatt Hohenzollernstr. 1 A 02421 52351 Düren 49 59 06 GRUNDIG Fachhändler Angebote laufend, Inform. ergänzen



Amtliche Bekanntmachungen

BEZIRKSREGIERUNG KÖLN 50667 Köln, den 10.05.2016
Dezernat 33 - Zeughausstr. 2 - 10
Ländliche Entwicklung, Tel.: 0221-147-2033
Bodenordnung -
FLURBEREINIGUNG HAMBACH-WEST
Az.: - 33.45 - 14063 -

FESTSTELLUNG DER ERGEBNISSE DER WERTERMITTLUNG

Im Flurbereinigungsverfahren Hambach-West werden hiermit gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), die Ergebnisse der Wertermittlung für die dem Flurbereinigungsverfahren auf Grund der Änderungsbeschlüsse 9 bis 18 unterliegenden Flurstücke so festgestellt, wie sie am 08.12.2015 bei der Bezirksregierung Köln, Dienstgebäude Blumenthalstr. 33, 50670 Köln, ausgelegt haben und von Bediensteten der Bezirksregierung erläutert worden sind.

Gründe

Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung ist gemäß § 32 FlurbG zulässig und gerechtfertigt. Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung haben zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt und sind von Bediensteten der Bezirksregierung Köln erläutert worden, Einwendungen gegen die Bewertung sind von den Beteiligten nicht erhoben worden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, 50606 Köln

oder zur Niederschrift bei der

**Bezirksregierung Köln, Dezernat 33,
Blumenthalstraße 33, 50670 Köln**

unter Angabe des Aktenzeichens einzulegen.

Sofern Sie über eine qualifizierte elektronische Signatur nach § 2 Nummer 3 des Signaturgesetzes vom 16. Mai 2001 (BGBl. I S. 876) in der jeweils geltenden Fassung verfügen, können Sie den Rechtsbehelf auch elektronisch einlegen. Näheres hierzu entnehmen Sie bitte der Internet-Seite www.bezreg-koeln.nrw.de unter dem Suchbegriff EGVP.

Hinweise:

- Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten. Die besonderen technischen Voraussetzungen sind unter www.egvp.de aufgeführt.
- Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

Im Auftrag

(LS) gez. Frauenrath
(Regierungsvermessungsdirektorin)

Der Inhalt der o. a. Bekanntmachung wird ebenfalls auf der Internet-Seite der Bezirksregierung Köln veröffentlicht unter: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/33_flurbereinigungsverfahren/hambach_west/index.html

Ruth Becker-Prox & Christoph Bär

Ruth Becker-Prox
Fachanwältin für Familienrecht
 Ehescheidung
 Eheverträge • Unterhalt
 Zugewinnausgleich
 Umgangs-/Sorgerecht
 Ehegattenhaftung
 Wohnungszuweisung u. a.

Christoph Bär
Absolvent Fachanwaltslehrgang
Bau- und Architektenrecht
 Arbeitsrecht
 Mietrecht
 Erbrecht
 Strafrecht
 Verkehrsrecht

Ruth Becker-Prox & Christoph Bär

Zehnthofstraße 58, 52349 Düren (gegenüber Sparkasse DÜREN)
 Tel.: 02421/200330, Fax: 02421/200331

Arnold Pütz & Sohn Recycling GmbH

Baustoffrecycling · Abfallverwertung · Bagger · Abbruch · Baustoffe · Container

**Ihr zuverlässiger Partner,
wenn es um Entsorgungsfragen, Abbrüche und Erdarbeiten geht:**

- Annahme von Bauschutt, Erdreich, Holz, Grünabfälle und Baustellenmischungen (auch Selbstanlieferung)
 - Herstellung von Recycling-Splitt in verschiedenen Kornabstufungen für Straßen- und Wegebau, Platzbefestigungen und Pflasterunterbau
 - Containergestellung von 4 bis 36 cbm
 - Abbrucharbeiten, vom Einfamilienhaus bis zur Industrieanlage
 - Ausschachtungen – Verfüllarbeiten – Platzbefestigungen
 - Verkauf von Mutterboden
 - Verkauf von Findlingen für Teich- und Gartengestaltung
- Abgabe aller Materialien auch in Kleinmengen an private Abholer.

Dies ist nur ein Ausschnitt aus unserem Leistungsspektrum; sprechen Sie uns bei Ihren individuellen Wünschen an!

Büro und Werk: Merzenicher Heide 1, 52399 Merzenich, Telefon (02421) 93 78-0, Telefax 93 78-26



**Ab sofort vorrätig!
Stammholz
und Kaminholz**



Mitteilungen der Verwaltung



Künstler aus der Gemeinde Vettweiß stellen sich vor:

VettBUNT

Neli Yoncheva,
58 Jahre alt,
aus Disternich



Ich wurde in Sofia, Bulgarien geboren und verbrachte meine Kindheit und Jugend in einem wolbehüteten Elternhaus. Meine Familie ist seit vielen Generationen sehr an Kunst interessiert. Schon als Schülerin interessierte ich mich für die „Alten Meister“ und stand stundenlang im Museum vor den alten Bildern. Ich studierte an der Kunsthochschule in Sofia Kunst und Restauration. Mein persönliches Interesse galt immer der Bewahrung und Wiederherstellung von Kunst. Ich fing aber auch selbst an zu malen und gab einige Ausstellungen in Sofia.

Bilder befassten sich hauptsächlich mit der griechischen Mythologie.

Wer meine Bilder dort nicht gesehen hat, sie aber gerne einmal sehen möchte oder einfach einmal meine Arbeiten kennenlernen will oder sich für meine Art von Kunst interessiert, kann mich jederzeit kontaktieren. Zu erreichen bin ich per email unter neliyoncheva@yahoo.co.uk oder unter 01789043206. Gerne darf auch meine Internetseite besucht werden: www.neli-yoncheva.jimdo.com



(Werke von Neli Yoncheva)

1986 arbeitete ich dann im National Museum for Western Arts in Sofia und fing an alte Ölbilder zu restaurieren. 1989 spezialisierte ich mich durch verschiedene Kurse in London und Maastricht auf die Wiederaufarbeitung von Kunstgegenständen aus Holz und nahm an Kursen zur Restaurierung von Bildern aus dem 16. und 17. Jahrhundert teil. 1999 ging ich in die Schweiz und arbeitete in einer kleinen Kunstgalerie als Restauratorin für Byzantinische und Spätbyzantinische Kunstwerke. Während all dieser Zeit habe ich aber immer wieder meine eigenen Bilder gemalt. So habe ich mittlerweile eine eigene kleine Ausstellung an Bildern, die während meiner Aufenthalte in Bulgarien, in der Schweiz und in Deutschland entstanden sind.

Ab dem Jahr 2000 vervollständigte ich meine Ausbildung und nahm an Kursen zur Restaurierung von Steinskulpturen in Genf teil. Jetzt fing ich auch an kleine Skulpturen selbst zu formen. Von der katholischen Kirche bekam ich kurze Zeit später den Auftrag den Altar der Pfarrkirche in Müddersheim neu zu gestalten. Es war eine große Herausforderung, die mir aber eine Menge Spaß gemacht hat. Aufgrund meiner Kenntnisse arbeite ich zur Zeit im Gymnicher Schloss und restauriere dort Steinskulpturen. Da ich in Disternich wohne, war die Möglichkeit einen Teil meiner Bilder im Vettweißer Rathaus auszustellen eine große Ehre für mich. Die gezeigten



(Der Altar der St. Amandus Kirche in Müddersheim nach der Restauration von Neli Yoncheva)



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Vettweiß
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
zur Verstärkung des Dezernates „Soziales/Finanzen“

eine/einen Mitarbeiter(in) im Bundesfreiwilligendienst

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Übernahme aller Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Betreuung der Asylbewerber
- Fahrdienst für Asylbewerber

Wir erwarten:

- Mindestalter 18 Jahre
- Führerscheinklasse B
- Fremdsprachenkenntnisse

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches Jahr im Bundesfreiwilligendienst
- ein Taschengeld in Höhe von bis zu 372 Euro monatlich
- pädagogische Begleitung

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre
aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen
bis spätestens 23.09.2016 an:

Bürgermeister der Gemeinde Vettweiß, Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß

**Bewerbungen per E-Mail sind ausdrücklich erwünscht
an personalamt@vettweiss.de**

Bitte senden Sie mit dem Bewerbungsschreiben nur Kopien ein. Unterlagen bitte nicht in Mappen oder Klarsichthüllen einreichen. Es erfolgt keine Rücksendung von Mappen und Unterlagen, es sei denn, es liegt ein ausreichend großer und frankierter Rückumschlag bei.

Bürgermeister Joachim Kunth besucht alle Ortschaften



Berichten Sie dem Bürgermeister, wo in der Ortschaft der Schuh drückt, sagen Sie ihm, was verbessert werden kann, aber auch, was gut läuft. Bürgermeister Joachim Kunth kommt zu Ihnen.

Gemeinsam mit dem Ortsvorsteher und Ihnen soll eine Begehung der Ortslage, ein Rundgang durch die Straßen stattfinden. Dabei wird man zuhören, wo die Sorgen und Nöten der Bevölkerung bezogen auf die Ortschaft sind.

Neben der Bürgermeistersprechstunde wird damit ein weiteres bürgernahes Angebot gemacht.

Jeweils samstags um 10 Uhr wird die Begehung an einem vereinbarten Treffpunkt im Ort beginnen. Die Gehstrecke wird durch die Ortsvorsteher ausgewählt. Die Ankündigung erfolgt hier im Amtsblatt und in den neuen Medien.

Ortsbegehung in Vettweiß!!

**Wann: 24. September 2016, ab 10.00 Uhr Treffpunkt:
Marktplatz**

Ortsbegehung in Froitzheim und Frangenheim!!

**Wann: 8. Oktober 2016, ab 10.00 Uhr Treffpunkt:
Martinusstraße vor Hausnummer 5**

Auszug aus der Niederschrift

**über die 11. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Vettweiß
am Montag, dem 22.08.2016**

Punkt 1.

Förderschulzweckverband im Kreis Düren

Ausschussvorsitzender Thomas erläutert die Mitteilung der Verwaltung. Bürgermeister Kunth ist der Auffassung, dass einer Auflösung des Förderschulzweckverbandes nicht zugestimmt werden soll. Ausschussvorsitzender Thomas ist ebenfalls gegen eine Auflösung des Zweckverbandes. Herr Ruskowski fragt nach, wann die Zweckverbandsversammlung stattfindet. Herr Hassel antwortet, dass die Versammlung vom 20.06.2016 auf den 23.09.2016 verschoben wurde. Klaus Thomas bittet um ein Meinungsbild der anderen Kommunen evtl. durch Bürgermeister Kunth in einer Bürgermeister-Konferenz. Einer Umlagefinanzierung sieht er kritisch entgegen. Dr. Wollseifen fragt, was passiert, wenn der Auflösung des Förderschulzweckverbandes am 23.09.2016 nicht zugestimmt wird. Herr Thomas antwortet, dass in dem Fall abgewartet werden muss, wie die Stadt Nideggen handelt. Er geht nicht davon aus, dass am 23. September eine Entscheidung fällt. Herr Otto findet es bedenklich, wie seitens des Kreises gehandelt wird. Ohne verlässliche Angaben kann keine Entscheidung getroffen werden. Dr. Wollseifen bedankt sich bei der Verwaltung für die Kostenermittlung. Ausschussvorsitzender Thomas bittet die Fraktionen, mit den Kreistagsabgeordneten über die Thematik zu sprechen.

Punkt 2.

Flüchtlingssituation in der Gemeinde Vettweiß

Herr Otto fragt, wann die Reparaturarbeiten des Wasserschaadens in der Turnhalle Müddersheim beginnen, da die Vereine sich öfters danach erkundigen. Herr Hüvelmann antwortet, dass der Boden in der Turnhalle aufgegangen ist. Die Firma Trimborn wurde am 22.08.2016 beauftragt, zu prüfen, ob ein Wasserverlust festzustellen ist. Herr Ruskowski möchte wissen, warum von der Flüchtlingshilfe niemand anwesend ist. Ausschussvorsitzender Thomas entschuldigt Frau Pohl. Bei der nächsten Sitzung wird sie anwesend sein. Im Auftrag von Frau Pohl bittet er, nochmal Werbung für die Besetzung der Stelle für den Bundesfreiwilligendienst zu machen. Zudem sind weiterhin ehrenamtliche Helfer unverzichtbar. Bürgermeister Kunth teilt mit, dass die Stellenausschreibung für den Bundesfreiwilligendienst um vier Wochen verlängert wird. Herr skB Diel fragt nach, wie sich der Flüchtlingszuwachs entwickelt und ob eine Prognose gestellt werden kann. Herr Hassel erklärt, dass keine Prognose gestellt werden kann und die Verwaltung keinerlei Einfluss auf den Flüchtlingszuwachs hat. Stellvertretendes Ausschussmitglied Otto spricht die Privathaftpflichtversicherung durch die Gemeinde für Flüchtlinge an. In Müddersheim gibt es immer wieder schwierige Situationen, in der ein Haftungsanspruch vorliegt. Daher muss eine Lösung geschaffen werden. Bürgermeister Kunth berichtet, dass der Rat der Gemeinde Vettweiß sich gegen den Abschluss ausgesprochen hat. Zudem werden die Bürger, die andere Sozialleistungen in Anspruch nehmen, ebenfalls nicht durch die Gemeinde haftpflichtversichert.

Klaus Thomas fragt nach, ob seitens der Verwaltung eine Kostenaufstellung gemacht werden kann. Eine Klärung des Kostenaspekts wird durch Herrn Hassel zugesagt.

Punkt 3.

Anfragen und Mitteilungen der Gremienmitglieder

- a) Frau Undorf berichtet, dass am 22.08.2016 eine Konferenz stattgefunden hat, in der mitgeteilt wurde, dass eine Lehrerin der Schule mit 14 Stunden wöchentlich ab dem neuen Schuljahr abgezogen wird. Es muss daher versucht werden, die Stunden aufzufangen.

- b) Dr. Wollseifen erkundigt sich nach der Finanzierung der Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Kelz. Herr Hassel und Herr Kunth teilen mit, dass diese durch Sponsoren gesichert ist.
- c) Frau Undorf teilt mit, dass die Bundesjugendspiele nächstes Schuljahr wieder stattfinden können. Die Markierungen an der Laufbahn und an der Sprunggrube wurden bereits vorgenommen. Verwaltungsmitarbeiter Müller fügt hinzu, dass der Einbau von zwei neuen Absprungbalken eine teure Ergänzung des Tartanbelages notwendig macht. Eine Klärung findet nach den Ferien statt.
- d) Herr Wollseifen fragt nach, ob das WLAN im Schulzentrum zwischenzeitlich funktioniert.
Herr Hüvelmann berichtet, dass die Korrektur durch die Fa. NetAachen noch erfolgen muss.
- e) Bürgermeister Kunth teilt mit, dass der Fallschutz unter den Klettergeräten der Grundschule Vettweiß am 10. und 11.08.2016 eingebaut wurde.
- f) Bürgermeister Kunth teilt mit, dass die RurEnergie bzgl. des Schneefanggitters vor der Photovoltaikanlage Bereitschaft signalisiert hat, die Hälfte der Kosten zu übernehmen.
- g) Bürgermeister Kunth merkt im Zusammenhang mit dem unangenehmen Geruch auf der Jungentoilette in der Grundschule Kelz an, dass die Firma Fliesen Ross die Fugen mit einem Spezialreiniger bearbeitet hat. Der Geruch entsteht definitiv durch den Bodeneinlauf. Das Reinigungs- und Hausmeisterpersonal wurde angehalten, alle zwei Tage Wasser nachzufüllen, damit der Einlauf nicht austrocknet.
Herr Hüvelmann bestätigt, dass die Maßnahme funktioniert. Die Firma Trimborn wurde zudem beauftragt, die Toiletten-druckspüler zu prüfen und gegebenenfalls zu erneuern.
- h) Herr von Laufenberg teilt mit, dass für die Errichtung der Gedenktafel bereits Spenden der Kleiderkiste sowie der Sparkasse zugesagt sind. Zudem wurde ein Antrag an die Victor Rolff-Stiftung gestellt. Daher kann die Errichtung der Gedenktafel voraussichtlich in Kürze in Auftrag gegeben werden.
- i) Ortsvorsteher Günter Jäger bedankt sich ganz besonders bei den Betreuern der Ferienspiele 2016 für die reibungslose Abwicklung. Ausschussvorsitzender Thomas stimmt diesem zu.

www.dusch-point.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung im Nickepütz!

10 – 50 % Rabatt auf Bad-Accessoires

Ihr Spezialist für Duschabtrennungen im Kreis Düren

Beratung Verkauf Service

Nickepütz 19
52349 DN-Gürzenich
Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35
info@dusch-point.de
Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

dusch point

... aus freude am duschen

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Aushub, Abbruch- und Verfüllarbeiten
- Transporte von Sand, Kies und Mutterboden



52355 Düren, Im Lintes 40 02421-64929
E-Mail: Bagger.Puetz@t-online.de

EINLADUNG INFOVERANSTALTUNG

Dr. Herzog
Für Ihr strahlendes Lächeln!

Dr. Stephan Kowalski
Zahnarzt

Informationsveranstaltung am 28. September 2016

ZAHNIMPLANTATE

Ihre Zähne sind ein wichtiger Teil Ihrer Ausstrahlung. Gehen sie verloren, macht sich das **funktionell** und **ästhetisch** bemerkbar. Es leiden das Aussehen, der Genuss beim Essen und schlimmstenfalls die Sprache.

Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, sich **umfassend, unverbindlich** und in **angenehmer Atmosphäre** über die Möglichkeiten des Zahnersatzes mit Hilfe von **Implantaten** zu informieren.

Wo?	KOMM, August-Klotz-Straße 21, Düren	Dr. Herzog	02465/905314
Wann?	Mittwoch, 28. September 2016, 19:00 Uhr	Dr. Kowalski	02421/44425
Teilnahme?	kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten		
		E-Mail	info@w-s-t.eu

Dr. med. dent. Stephan Kowalski
Düren

Dr. med. dent. Eric Herzog
Inden/Altdorf

Das erwartet Sie nach der Fahrrad-Tour im Bubenheimer Spieleland

- **Freier Eintritt ins Spieleland**
- **Verzehrgutschein**
- **Verkauf von Fahrrad-Helmen für Erwachsene und Kinder** gegen eine Schutzgebühr von je 10,- Euro
- **Kostenlose Radcodierung durch die Polizei**
Bitte Eigentumsnachweis und Personalausweis mitbringen
- **Spiel und Aktivität**
Abenfeuerspielplatz, Maislabyrinth, Bootswasserrutsche, Riesenteppichrutsche, Trampolin, Indoorspielmöglichkeiten und vieles mehr ...
- **Entspannung**



Weitere Informationen zum Rad-Aktionstag

Kreis Düren

Amt für für Demokratie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren
Tel.: 02421 22-1022 | amt51@kreis-dueren.de

Amt für Kreisentwicklung und -straßen
Tel.: 02421 22-2790 | amt61@kreis-dueren.de

Stabsstelle für Kreistagsangelegenheiten und Kultur
Tel.: 02421 22-2344 | amt02@kreis-dueren.de

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.
Der Veranstalter haftet nicht für Verletzungen oder Schäden an Personen oder Sachgegenständen.

Der Landrat
des Kreises Düren
Bismarckstr. 16
52351 Düren
www.kreis-dueren.de



Rad-Aktionstag für Jung und Alt

Sonntag, 11. September 2016

Start um 10.00 Uhr am Bubenheimer Spieleland
Ab 10.30 Uhr kostenloser Broyltaggourmet mit der Broyltaggourmet zum Kauf von Kreis Düren-Helmen (10 Euro Schutzgebühr).

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für Verletzungen oder Schäden an Personen oder Sachgegenständen.



Liebe Familien im Kreis Düren, liebe Bürgerinnen und Bürger,

der überaus große Zuspruch unserer bisherigen Rad-Aktionstage der letzten Jahre spornt uns an, diese bei Jung und Alt beliebte Veranstaltung auch in diesem Jahr wieder durchzuführen. Sehr herzlich möchte ich Sie einladen, wenn es mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Düren ab dem 11. September heißt: „Rauf auf's Fahrrad im Kreis Düren!“

Diesmal führt uns die Route durch die Gemeinden Vettweiß und Nörvenich, die sich mit ihren überwiegend flachen Wegen hervorragend für eine familienfreundliche Radtour anbieten. Wir starten alle gemeinsam am Bubenheimer Spieleland, genießen unterwegs reizvolle Eindrücke und kehren gegen Mittag wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Bei einem Zwischenstopp in Nörvenich wird eine kleine Stärkung angeboten.

Im Anschluss an die Tour sind alle Teilnehmenden zu einem kostenlosen Eintritt in das Bubenheimer Spieleland eingeladen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Hier können Sie den Nachmittag ganz nach Ihrem Geschmack ausklingen lassen. Besonders die Kinder finden zahlreiche Möglichkeiten für Freude, Spiel und Spaß.

Auf die Räder, fertig, los!

Herzlichst,
Ihr Landrat

W. Speithahn

(Wolfgang Speithahn)



Routenbeschreibung

Die Fahrradtour startet um 10.00 Uhr am Bubenheimer Spieleland. Ab 09.30 Uhr können Sie ein kostenloses Verpflegungspaket in Empfang nehmen und den **Kreis Düren-Heim** gegen eine Schutzgebühr von 10,00 Euro erwerben.

Die Route führt zunächst vom Bubenheimer Spieleland über Jakobwüllesheim und Kettenheim nach Vettweiß, vorbei an zahlreichen Hinweisen auf denkmalgeschützte Gebäude wie alte Vierseithöfe, Backsteinbauten und Fachwerkhäuser. Von Vettweiß geht es über Sievernich, Disternich, Müddersheim und

Gladbach entlang des Neffelbachs, um weiter über Poll nach Nörvenich zu fahren. Nach einer kleinen Stärkung und kurzen Pause in Nörvenich führt der Rückweg durch das Neffelbachtal über Hochkirchen nach Eggersheim. Anschließend geht es über Irresheim weiter entlang der weitläufigen Landschaft der Zülpicher Börde nach Jakobwüllesheim und zurück zum Bubenheimer Spieleland. Die Tour hat eine Gesamtlänge von 34 km und verläuft überwiegend über flache Kreisstraßen, Rad- und Wirtschaftswege.

Neues Flüchtlingsheim in der Kettenheimer Straße entsteht

Auf einem Grundstück von 400 Quadratmetern Grundfläche soll innerhalb der nächsten zwölf Monate eine weitere Flüchtlingsunterkunft entstehen. Der Spatenstich erfolgte nun, hinter dem bereits bestehenden Flüchtlingsheim an der Kettenheimer Straße. Aktuell leben 200 Flüchtlinge im gesamten Gemeindegebiet. „Wer weiß, wie viele noch kommen. Nochmal sollten wir nicht auf Notlösungen zurückgreifen müssen“, betonte Bürgermeister Joachim Kunth. 80 Menschen werden in dem neuen Haus Unterkunft finden können. Das Gebäude wird in Massivbauweise entstehen und kann – sollten kein Bedarf mehr an Flüchtlingsunterkünften bestehen – als Bürogebäude umfunktioniert werden. Kunth: „Die Gemeinde könnte das Gebäude dann auch vermieten, oder verkaufen“. Zwei Etagen werden nun errichtet, die 1,195 Millionen Euro kosten werden. Die Baugenehmigung erfolgte bereits im Mai. Finanziert wird das Projekt mit einem Kredit und einer Investitionspauschale. Wert wird auch darauf gelegt, dass hauptsächlich einheimische Firmen die Arbeiten leisten.



Auszug aus der Niederschrift

über die 12. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung der Gemeinde Vettweiß am Dienstag, dem 23.08.2016

Punkt 1.

Informationen zur Bauleitplanung

Bürgermeister Kunth erläutert die Vorlage. Anschließend äußert Herr Ruskowski den Dank an die Verwaltung für die Übersicht. Herr Erasmi stellt die Frage, ob sich in der Vergangenheit Änderungen bezüglich der Rechtswirkung eines Flächennutzungsplanes ergeben haben. Herr Hüvelmann erklärt, dass sich keine Änderung ergeben hat.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Punkt 2.

Glasfaserausbau in der Ortslage Vettweiß

hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 30.05.2016 wegen Kontaktaufnahme zur Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Sitz in Heinsberg

Herr Hüvelmann erläutert die Mitteilung und erklärt, dass das Interesse bei der Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser bei dem Gesprächstermin hoch war.

Herr Ruskowski schlägt vor, die Thematik medial zu begleiten. Anschließend fragt Herr Franzen, ob die Ausarbeitung für das gesamte Gemeindegebiet oder nur für die Ortslage Vettweiß gilt. Herr Hüvelmann antwortet, dass vorerst nur der Zentralort Vettweiß ausgearbeitet wird. Herr Franzen ist der Auffassung, dass das Angebot der Telekom nicht aus den Augen verloren werden darf. Herr Hüvelmann stimmt diesem zu.

Ausschussvorsitzender Kemmerling schlägt ein Interessenbekundungsverfahren vor. Er würde mit heutigem Stand dem Glasfaserausbau, wegen fehlender konkurrierender Angebote, nicht zustimmen.

Punkt 3.

Anfragen und Mitteilungen der Gremienmitglieder

- Bürgermeister Kunth teilt mit, dass der Endausbau des Akazienweges inkl. eines Teilstückes der Josef-Esser-Straße in Kürze beginnt.
- Bürgermeister Kunth berichtet, dass seitens der Bezirksregierung die Änderungen der Biogasanlage genehmigt wurden. Dazu zählen unter anderem die Errichtung von drei Gärrestlagern und eines zweiten Blockheizkraftwerkes.
- Im Zusammenhang mit der Überprüfung der freien Baugrundstücke in Soller berichtet Bürgermeister Kunth, dass bisher zwei Grundstücke für eine Bebauung zur Verfügung stehen. 15 Grundstücke zum heutigen Zeitpunkt noch nicht.
- Herr Erasmi merkt an, dass an der Einmündung in Soller, am Wirtschaftsweg zur B56, die landwirtschaftlichen Fahrzeuge eine sehr schlechte Einsicht haben.
- Herr Ruskowski fragt, wann die Planungen für die Erneuerung des Straßenbelages an der Einmündung der Dürener Straße beginnen.

Bürgermeister Kunth und Verwaltungsmitarbeiter Hüvelmann sagen eine Vorbereitung für die nächste Sitzungsrunde zu.

- Herr Kemmerling fragt, wann die Bereisung der beitragspflichtigen Straßen, die ausgebaut werden sollen, stattfindet. Herr Hüvelmann antwortet, dass eine Auswertung gemacht wird und anschließend der Termin abgesprochen wird.
- Ausschussvorsitzender Kemmerling ist der Auffassung, dass die derzeitige Situation der Unterhaltung der Wasserläufe 2. Ordnung nicht zufriedenstellend sind. Die Gräben müssen daher behandelt werden. Herr Kemmerling wird diesbezüglich einen Antrag stellen. Bürgermeister Kunth befürwortet diese Vorgehensweise.

Teppich **Bio** Handwäsche

Lassen Sie Ihren Teppich bei uns

- fachmännisch reinigen
- von Flecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- professionell reparieren, u.v.m.



Jetzt zu Sonderkonditionen!

Hol- und Bring-Service gratis!

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

GUTSCHEIN

€ 30,00

für eine Reinigung/Reparatur

gültig bis 15.10.2016



Tabatabai Orientteppiche

Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen

Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr

www.teppiche-dueren.de



Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich
Tel. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62
E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de
Internet: www.goehr-rehabhilfen.de

Besuchen Sie auch
unseren Online-Shop
www.goehr-rehabhilfen.de



Goldene Hochzeit

Am 10. September 2016 feiern die Eheleute Heinrich u. Helga Jäger geb. Vieth, Lützheimer Weg 19, Vettweiß-Kelz das Fest der "Goldenen Hochzeit".

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.

Joachim Kunth
(Bürgermeister)

Neue Arbeitskleidung für die Mitarbeiter des Bauhofes



Nicht mehr zu übersehen sind ab sofort die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Vettweiß. Und genauso sollte es auch sein. Wenn die Herren etwa entlang der Gemeindestraßen arbeiten, war die Warnweste, die sie bisher getragen haben doch teilweise nicht ausreichend. „Es ist einfach gefährlich, wenn man die Kollegen nicht schon von Weitem sehen und beachten kann. Oft arbeiten sie in Straßengraben oder an Kreuzungen, die eben nicht sofort einsehbar sind. Da lag es mir am Herzen, wenigstens für auffällige, ordentliche Arbeitskleidung zu sorgen“, betont Bürgermeister Joachim Kunth. Auch der Leiter des Bauhofes, Daniel Strack, ist überaus dankbar für diese Maßnahme: „Die richtige Arbeitskleidung ist gerade in unserem Job von enormer Bedeutung. So können wir uns sicherer fühlen und beruhigter unseren Diensten nachgehen.“

Niederschrift

**über die 9. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Vettweiß
am Donnerstag, dem 25.08.2016**

Punkt 1.

Aufstellung eines integrierten Handlungskonzeptes für die Gemeinde Vettweiß "Vettweiß 2030";

hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 05.06.2016

Ausschussvorsitzender Kunth erklärt die Vorlage und begrüßt Herrn Wagner von Jung-Stadt-Konzepte aus Köln.

Herr Wagner stellt sich vor und erläutert anhand einer Präsentation (Anlage 2) das Integrierte Kommunale Entwicklungskonzept (IKEK). Dieses Konzept stellt sich ähnlich wie das Integrierte Handlungskonzept (IHK) dar, hat jedoch einen anderen Förderzugang.

Das IKEK zeigt unter anderem die relative Bevölkerungsentwicklung und die Altersverteilung bis 2030. Herr Wagner erklärt die allgemeinen Ziele eines IKEK. Darunter zählen beispielsweise die aktive Gestaltung des demografischen Wandels und der Erhalt der Vielfalt und Stabilität ländlicher Strukturen. Bei der Erstellung eines Integrierten Entwicklungskonzeptes können bis zu zehn Hauptthemen betrachtet werden. Dazu gehören unter anderem die Infrastrukturentwicklung, Innenentwicklung, Siedlungsflächenentwicklung, Ortsbild und Baukultur oder die Gestaltung von Freiflächen. Schwerpunktmäßig könnten zum Beispiel drei bis fünf Themen wie Verkehr und Energie / Klima bearbeitet werden. Er erläutert, dass die Erfolgsaussichten für eine Förderung vergleichsweise günstig sind, da es sich um ein neues Förderprogramm handelt und in diesem Jahr noch zwei Bewilligungstage folgen. Anschließend führt Herr Wagner die verschiedenen Schritte bei der Erstellung eines IKEK auf. Die vorhandenen Konzepte und Planungen werden zuerst ausgewertet.

Anschließend werden die Stärken und Schwächen analysiert und ein kommunales Leitbild entwickelt. Daraufhin werden dann Projektideen gesammelt. Zudem betont er, dass das IKEK ein Konzept ist, welches projektorientiert ist.

Dr. Wollseifen fragt, wie die Umsetzung von Themen in einem IKEK funktioniert und ob dies mit dem Leader-Prozess zu vergleichen ist. Herr Wagner antwortet, dass ein IKEK breiter gefächert ist, die Kommune die Entscheidungen trifft und Hauptträger ist. Der Leader-Prozess hat im Vergleich ein eigenes Gremium.

Frau Lövenich bittet Herrn Wagner, einige konkrete Beispiele zu nennen. Herr Wagner antwortet, dass es bisher in der Region noch keine Beispiele gibt.

Beispiele könnten jedoch Ortsbildverschönernde Maßnahmen sein. Überwiegend werden ganz neue Projekte gefördert, die noch nicht komplett durchfinanziert sind.

Dr. Wollseifen fragt, ob nach der Aufstellung des Konzeptes weitere Schwerpunkte hinzugefügt werden können und wie sich der zeitliche Rahmen für die Erstellung eines IKEK darstellt. Herr Wagner antwortet, dass Fortschreibungsmöglichkeiten zulässig sind. Eine Klärung mit der Bezirksregierung für eine Förderungsmöglichkeit bei Fortschreibungen sagt Herr Wagner zu. Er erklärt zudem, dass die Erstellung ca. ein Jahr in Anspruch nehmen kann. Den Antrag könnte die Verwaltung evtl. zum Stichtag im Dezember stellen. Die Mittelbewilligung könnte im Frühjahr 2017 erfolgen. Herr Franzen möchte wissen, ob ohne ein Konzept auch keine Fördermöglichkeiten vorhanden sind. Herr Wagner bestätigt dieses und schlägt vor, kurzfristig eine unverbindliche Kostenschätzung vorzulegen.

Herr Hüvelmann berichtet, dass bei Erstellung der Vorlage nicht bekannt war, dass der Bezirksregierung bei einer Antragsabgabe drei Angebote vorzulegen sind. Ausschussvorsitzender Kunth fügt hinzu, dass demnach noch zwei weitere Angebote angefordert werden müssen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, sich eine unverbindliche Kostenschätzung zur Erstellung eines integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes von Jung- Stadtkonzepte, Venloerstr. 151, 50672 Köln vorlegen zu lassen.

Punkt 2.

Hauptsatzung der Gemeinde Vettweiß vom 15.12.1999 hier: Änderung des § 14 „Öffentliche Bekanntmachungen“
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat, die als Anlage 1 beigefügte 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 15.12.1999 zu beschließen.

Punkt 3.

Beitritt der Gemeinde Vettweiß zum Zweckverband RegioEntsorgung mit Wirkung vom 01.01.2017

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, folgendes zu beschließen:

1. Die Gemeinde Vettweiß tritt dem Entsorgungszweckverband RegioEntsorgung auf Grundlage der als Anlage 3 beigefügten Zweckverbandssatzung des Entsorgungszweckverbandes RegioEntsorgung in der derzeit gültigen Fassung bei.
2. Die Gemeinde Vettweiß überträgt dem Entsorgungszweckverband RegioEntsorgung mit befreiender Wirkung folgende Aufgaben:
 - a) Die Einsammlung, Beförderung und den Transport der im Gebiet der Gemeinde Vettweiß angefallenen und überlassenen Abfälle aus privaten Haushaltungen und Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen zur Beseitigung gemäß §§ 17 Abs.1, 20 Abs. 1 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) i. V. m. § 5 Abs. 6 des Landesabfallgesetzes Nordrhein-Westfalen (LAbfG). Der Aufgabenübergang tritt zum 01.01.2017, um 0:00 Uhr ein.
 - b) Ausgenommen von der befreienden Aufgabenübertragung im Sinne von a) sind die Erhebung der Abfallgebühren nach den Vorschriften des Kommunalen Abgabengesetzes (KAG NRW) sowie die folgenden Teilaufgaben nach § 5 Abs. 6 LAbfG:
 - Das Einsammeln der im Gemeindegebiet fortgeworfenen und verbotswidrig abgelagerten Abfälle einschließlich der Auto-, Motorrad- und anderer Zweiradwracks, von den der Allgemeinheit zugänglichen Grundstücken, wenn Maßnahmen gegen den Verursacher nicht möglich oder nicht vertretbar sind und kein anderer verpflichtet ist (§ 5 Abs. 6 S. 2 LAbfG).
 - Die Aufstellung, Erhaltung und Entleerung von Straßenpapierkörben, soweit dies nach den örtlichen Gegebenheiten erforderlich ist (§ 5 Abs. 2 LAbfG).
3. Der Rat stimmt der als Anlage 3 beigefügten Zweckverbandssatzung des Entsorgungszweckverbandes RegioEnt-

sorgung in der derzeit gültigen Fassung zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Rahmen des kommunalaufsichtsrechtlichen Genehmigungsverfahrens eventuell erforderlichen (redaktionellen) Änderungen zuzustimmen. Der Rat ist hierüber zu informieren.

4. Der Bürgermeister wird ermächtigt, auf Grundlage des Beitrittsbeschlusses des Rates den Beitritt zum Entsorgungszweckverband RegioEntsorgung zu beantragen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, die Änderung der Abfallsatzung der Gemeinde Vettweiß vorzubereiten.

Punkt 4.

Anfragen und Mitteilungen der Gremienmitglieder

- a) Frau Lövenich fragt nach dem Sachstand bzgl. der abgestorbenen Bäume in Soller und möchte wissen, ob Belastungen in der Erde die Ursachen dafür sind.
Herr Hüvelmann erklärt, dass der Hintergrund ein Mangel in der Erde ist und die Bäume deshalb nicht angeschlagen haben. Um Belastungen handelt es sich nicht. Eventuell ist eine Ersatzbeschaffung von Baumarten geplant, die trotz des Mangels an dem Standort überleben.
- b) Ausschussvorsitzender Kunth teilt mit, dass die Kehrmaschine am Markplatz im Innenbereich zukünftig wieder fahren wird. Mit der beauftragten Firma wurde Kontakt aufgenommen, weil dies Bestandteil des Auftragsumfangs war.
- c) Ausschussvorsitzender Kunth teilt mit, dass in Kürze ein Sammelbehälter für Alt-Handys bei dem Naturschutzbund (NABU) bestellt wird. Unter anderem fördert der NABU mit den Einnahmen aus dieser Sammelaktion seit 2006 das „Havel-Projekt“.



*laden herzlich ein
zur Kunstausstellung*

*Marie-Luise Klein
Dozentin*

Doris Pscherer

„Malfluss im Kunststrom“

Laudator: Arthur Jodocy, St. Vith, Belgien

Sehr geehrte Damen und Herren,
mit „Malfluss im Kunststrom“ sind die Künstlerinnen Marie-Luise Klein aus Soller und Doris Pscherer aus Vettweiß im Rathaus der Gemeinde Vettweiß zu Gast.

Die Bilderausstellung dauert vom 5. Oktober bis 9. Dezember 2016 und jeder ist während der Öffnungszeiten des Rathauses Vettweiß, montags-freitags von 8.00 – 12.00 Uhr

dienstags von 14.00 – 15.30 Uhr
und donnerstags von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
ein gern gesehener Gast.

Zur Vernissage im Foyer des Rathauses Vettweiß laden wir Sie, Ihre Familie und Ihre Freude recht herzlich für

Mittwoch, den 05. Oktober 2016, 17.00 Uhr
ein und würden uns freuen, Sie begrüßen zu können.
Mit freundlichen Grüßen



(Joachim Kunth)
Bürgermeister



(Bernd Blümmert)
Vorsitzender VettCult

Pflegefreie Grabart Urnenhochbeet

Seit kurzem ist auf dem Friedhof Vettweiß das gestaltete Grabfeld „Urnenhochbeet“ fertiggestellt.

Hierbei handelt es sich um Wahlgrabstätten für Urnenbeisetzungen. Der Nutzungsberechtigte erwirbt jeweils eine einstellige Grabstätte mit der Möglichkeit, dort bis zu zwei Urnen beizusetzen. Die Nutzungszeit entspricht zunächst der festgelegten Ruhefrist von 30 Jahren, danach ist eine Verlängerung des Nutzungsrechtes möglich.

Für die Angehörigen/Nutzungsberechtigten sind die Grabstätten pflegefrei, das heißt, die Einrichtung und die Pflege wird von der Friedhofsverwaltung übernommen. Die Kennzeichnung der Grabstätte erfolgt durch Anbringung eines Schriftzuges auf der Mauer des Hochbeetes. Die Anbringung des Schriftzuges erfolgt durch die Friedhofsverwaltung auf Kosten des Nutzungsberechtigten.

Die Gebühr für den Erwerb einer Wahlgrabstätte im Urnenhochbeet für die Nutzungszeit von 30 Jahren beträgt derzeit 2.070,- €. Hinzu kommen noch die Kosten für die Grabherstellung (120,- €) und für den Schriftzug (ca. 400,- €).

Informationen zum Bestattungsangebot der Gemeinde Vettweiß finden Sie auch auf unseren Internetseiten unter www.vettweiss.de >Bürgerservice >Friedhofswesen

Für weitergehende Beratung wenden Sie sich gerne persönlich, telefonisch oder per E-Mail direkt an die Friedhofsverwaltung, Herrn Wirtz (Rathaus, Zimmer 010, Tel.: 02424/209-102, email: dwirtz@vettweiss.de).



Die Gestaltung der Baumgrabstätten in Vettweiß und Kelz wurde zwischenzeitlich abgeschlossen. In Disternich, Froitzheim und Ginnick ist die Gestaltung bis auf die Gedenktafeln abgeschlossen. Die Einrichtung weiterer Baumgräber wird im Herbst folgen. Sofern auf dem Friedhof in Ihrem Ortsteil noch keine Baumgräber eingerichtet sind, sprechen Sie bei Bedarf bitte ebenfalls die Friedhofsverwaltung an. Die Grabart wird voraussichtlich auf allen Friedhöfen im Gemeindegebiet verfügbar sein.



Kollegin gesucht,

gerne Rentnerin, zur Betreuung (24 h)
einer dementen Frau (97 Jahre) in
deren Wohnung im 10-tägigen Wechsel.
Mitbringen sollten Sie Geduld und Humor.
Alles andere kann man lernen.

Telefon: 0176/87341310

Garagen · Tore · Antriebe

Lieferung · Montage · Wartung

ETA Hochhaus

Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30

Telefax (0 24 65) 10 59



novoferm
Türen · Tore · Zargen · Antriebe

Tel.

8 66 63

**GLASEREI
WASCHMANN**

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

- Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbau Fenstern
- Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschabtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

Besuchen
Sie unsere
Ausstellung

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

Vortragsreihe 2016

Zu Hause leben – Zu Hause pflegen Wie kann es gelingen? Wer kann helfen?

Nach den Sommerferien bietet die Projektstelle "ambulant vor stationär" des Sozialamtes des Kreises Düren weiterhin die Vortragsreihe **"Zu Hause leben – Zu Hause pflegen"** **Wie kann es gelingen? Wer kann helfen?** im Kreishaus Düren an. Der überwiegende Teil der älteren Menschen wünscht sich ein selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter in der vertrauten häuslichen Umgebung. Damit dies gelingen kann, zeigt der Kreis Düren im Rahmen der Vortragsreihe Beratungsangebote der Kreisverwaltung und Themen rund um die Pflege zu Hause auf.

Insbesondere ältere Menschen, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, aber auch Anbieter von Pflegeleistungen, haben so die Möglichkeit kostenfrei an Fachvorträgen teilzunehmen.

Alle Veranstaltungen der Vortragsreihe 2016 „Zu Hause leben – Zu Hause pflegen“ finden im Kreishaus in Haus Jülich (B), 1. Etage, Raum 130 von **17.30 Uhr bis 19.00 Uhr** statt:

VORTRAG 5

Teilhabe im Alter – Die Koordinationsstelle Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren stellt sich vor

Susanne Herfs, Monika Sandjon

Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren

Mittwoch, 28.09.2016

VORTRAG 6

Vorsorge, Patientenverfügung und rechtliche Betreuung Bestimmen Sie Ihr Leben selbst – bis zum Schluss

Heide Lang, Stefan Schnee

Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren

Montag, 24.10.2016

VORTRAG 7

Pflegefall – was nun? Angebote und Leistungen für Pflegebedürftige und deren Angehörige

Maria Franken, Marie-Luise Pelzer

Sozialamt

Ron Hafemann

AOK Rheinland/Hamburg, Regionaldirektion

StädteRegion Aachen – Kreis Düren

Mittwoch, 16.11.2016

VORTRAG 8

Pflege praktisch – Pflege fachlich – Pflege passgenau Organisation und Gestaltung rund um den Pflegealltag

Andrea Fuchs, Cordula Lober, Beate Schuster

Sozialamt

Dienstag, 13.12.2016

Weitere Informationen zur Vortragsreihe erhalten Sie im Kreishaus Düren bei Jutta Bensberg-Horn unter der Telefonnummer 02421 / 22-1441. Anmeldungen sind möglich unter der Telefonnummer 02421 / 22-1441 oder 02421 / 22-1461, E-Mail: amt50@kreis-dueren.de oder per Fax: 02421 / 22-2061. Eine Anmeldung gilt als verbindlich, eine Rückbestätigung erfolgt nicht.

Kreis berät in Vettweiß über gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmachten

Als serviceorientierter Dienstleister kommt die Kreisverwaltung Düren den Bürgern aus der Gemeinde Vettweiß entgegen: So wird die Betreuungsstelle regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung und zu Vorsorgevollmachten in den Räumlichkeiten des örtlichen Rathauses anbieten.

Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügung sind ein sehr wichtiges Thema, denn durch Unfall, Krankheit oder aus Altersgründen kann jeder in die Lage

kommen, selbst keine Entscheidungen mehr oder nur noch teilweise treffen zu können. Wer kümmert sich dann und nimmt die Interessen wahr? Bei Volljährigen sieht unser Rechtssystem keine automatische gesetzliche Vertretungsvollmacht durch nahe Angehörige vor. Nur mit einer rechtzeitig erteilten Vollmacht kann man eine gesetzliche Betreuung für sich selbst vermeiden. In einer Betreuungsverfügung kann man nicht nur seine Betreuerin oder seinen Betreuer festlegen, sondern zudem eigene Wünsche zur Betreuung. In einer Patientenverfügung bestimmt man vorab, was bei eigener Entscheidungsunfähigkeit medizinisch unternommen werden soll. Allerdings gilt es bei Ihrer Vorsorge einige formale Besonderheiten zu beachten.

Christiane Jungherz, Mitarbeiterin der Betreuungsstelle des Kreises Düren, berät Sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern und zwar vertraulich, neutral und kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort: Rathaus Vettweiß, Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß.

Der nächste Beratungstermin: Dienstag, 18.10.2016, 14.00 bis 16.00 Uhr.

Weitere Termine werden regelmäßig auf unserer Internetseite unter www.vettweiss.de bekanntgegeben.

Anmeldungen sind erforderlich bitte unter Telefon 02424 209-0.

Reisedokumente rechtzeitig beantragen

Am 10. Oktober beginnen die Herbstferien und damit für Viele der lang ersehnte Urlaub. Bitte prüfen Sie deshalb **rechtzeitig vor Reiseantritt**, ob die entsprechenden Ausweisdokumente vorhanden und gültig sind. Es empfiehlt sich, die Dokumente **frühzeitig** beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen, da die Wartezeiten erfahrungsgemäß mit den näher rückenden Schulferien deutlich zunehmen.

Bitte beachten Sie, dass Kindereinträge im Pass der Eltern mit Ablauf des 25. Juni 2012 ihre Gültigkeit verloren haben. Somit müssen seit dem 26. Juni 2012 alle Kinder (ab Geburt) **bei Reisen ins Ausland** über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument uneingeschränkt gültig. Die Streichung des Kindereintrages durch die Passbehörde ist nicht erforderlich. Als Reisedokumente stehen für Kinder – je nach Alter und Reiseziel – Kinderreisepässe, Reisepässe und Personalausweise zur Verfügung.

Auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes erhalten Sie Informationen über die benötigten Einreisedokumente für deutsche Staatsangehörige (www.auswaertiges-amt.de).

Informationen zur Beantragung der Reisedokumente finden Sie auch auf dem Internetportal der Gemeinde Vettweiß (www.vettweiss.de).

Für Rückfragen steht Ihnen die Meldebehörde, Tel: 02424 / 209209 oder 209210 gerne zur Verfügung.



Alles aus einer Hand ...

Energieberatung
und Energiepässe,
Neubau, An- und Umbau,
Sanierungen, Trockenlegung,
Wärmedämmverbundsysteme

Bauunternehmung Jahn GmbH

Maurer- und Betonbauer-Meisterbetrieb

Energieberatung
Broichstr. 42 • 52391 Vettweiß-Kelz
Fax 02424/902372 • Mobil 0151 11 69 79 89
andreasjahn.bau@gmx.de

Mitteilungen der Schulen und Kindergärten

Neue Spielgeräte für den Kindergarten

Das neue Kindergartenjahr hat begonnen und im katholischen Kindergarten St. Gereon Vettweiß hat sich einiges getan.



Auf Initiative des „Förderverein Kita St. Gereon-Vettweiß e. V.“ wurden gemeinsam mit dem Kindergartenträger „Profinos“ neue Spielgeräte angeschafft.

In der Sommerpause trafen sich Mitglieder und Freunde des Fördervereins zur Neugestaltung des Außenbereichs!

Mit schwerem Gerät, aber auch mit bloßer Muskelkraft und viel Elan wurden zwei Ballance-Balken, zwei Federtierchen und eine neue Doppelreckanlage montiert!

Aber auch die Wege wurden gereinigt, die Sandspielflächen geharkt und gesäubert und zu guter Letzt erhielt das Gartenhaus einen neuen, farbenfrohen Anstrich!

Mit der Eröffnung des Kindergartens am 22.08.2016 konnten die neuen Sachen nicht nur bestaunt, sondern gleich ausgiebig bespielt werden.

Der Förderverein möchte sich an dieser Stelle noch einmal herzlich bei allen Helfern, aber vor allem auch bei den Spendern bedanken, die durch ihre finanzielle Unterstützung eine derartige Anschaffung überhaupt erst möglich gemacht haben.



setzen sich immer mehr durch!
Wir liefern, restaurieren und polstern antike Stühle, Sessel und Sofas.

KÜGELER
Raumausstattung



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



Hardtstr. 5
52388 Nörvenich
Tel. 02426-5020
Mobil 0171-5224306
www.raumausstattung-kuegeler.de
info@raumausstattung-kuegeler.de

- Polsterei
- Gardinen
- Bodenbelag
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Mitteilungen der Feuerwehr

Die Gemeindejugendfeuerwehr Vettweiß

bedankt sich bei den Spendern für die finanzielle Unterstützung des Kreiszeltlagers 2016



Ein herzliches Dankeschön gilt: Frank Piel, Entsorgungsgesellschaft Niederrhein Betriebsstätte Hürtgenwald, Extra Baumarkt Züllich Inh. Michael Himmler, Klinkhammer Schleifen und Polieren Inh. Johannes Klinkhammer, DEVK, Wilfried Schneider, V-sec Security Service und Bernd Michels & Team GmbH.

Kirchliche Nachrichten

Messdienereinführung in Froitzheim

Am Samstag, 2. Juli, sind zwei neue Messdiener – Julian und Ulrike – in die Messdienergemeinschaft Froitzheim aufgenommen worden.



Die neuen Messdiener haben als Zeichen ihres Dienstes von Pfarrer Gerd Kraus die Messdienerplaketten erhalten. In der Messe haben die beiden neuen Messdiener gemeinsam mit den anderen Messdienern die Kyrie-Rufe und die Fürbitten gesprochen sowie die Gaben zum Altar gebracht.

Messdienereinführung in Soller

Am Sonntag, 3. Juli, ist ein neuer Messdiener – Lukas – in die Messdienergemeinschaft Soller aufgenommen worden.



Der neue Messdiener hat als Zeichen seines Dienstes von Pfarrer Gerd Kraus die Messdienerplakette erhalten. In der Messe hat Lukas gemeinsam mit den anderen Messdienern die Kyrie-Rufe und die Fürbitten gesprochen sowie die Gaben zum Altar gebracht.

Marienoktav an der Lourdes-Grotte in Soller

Vom 11. bis 18. September 2016 - Gottesdienste an der Grotte - Gemeinde St. Gangolf erwartet viele Pilger aus der Umgebung. Alljährlich im September zieht die gegenüber der Kirche St. Gangolf erbaute Lourdes-Grotte viele Pilger aus der Umgebung an. Pfarrer Eduard Schwalbach schenkte der Pfarrgemeinde die aus seinen Mitteln im Jahre 1895 erbaute Grotte u. a. mit der Bestimmung, dass die Opfergelder daselbst zur Unterhaltung des bei Tag und Nacht an der Grotte brennenden Lichtes sowie auch zur Unterhaltung der Grotte zu verwenden seien. Die feierliche Einsegnung erfolgte am 08. September 1895, dem Fest Mariä Geburt.

Programm der Marienoktav an der Lourdes-Grotte in Soller

Besonders im September zieht die im Jahre 1895 gegenüber der Pfarrkirche St. Gangolf erbaute Lourdes-Grotte viele Pilger aus der Umgebung an.

In diesem Jahr findet die Marienoktav vom 11. bis 18. September 2016 statt.

Pilger von nah und fern sind herzlich zu den folgenden Gottesdiensten eingeladen, die bei gutem Wetter an der Grotte und bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche Soller stattfinden.

Sonntag, 11. September

15.30 Uhr: Festmesse zur Eröffnung der Gebetsoktav an der Lourdes-Grotte

Predigt: Diakon Martin Schlicht, Düren

Montag, 12. September

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet um den Frieden in der Welt

Dienstag, 13. September

18.30 Uhr: Rosenkranzandacht um die Einheit im Glauben

19.00 Uhr: Heilige Messe

Predigt: Pfarrer Gerd Kraus

Mittwoch, 14. September

15.00 Uhr: Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

15.30 Uhr: Heilige Messe an der Grotte für die Frauen

Predigt: Diakon Winfried Zeller, Nideggen

anschließend: **Begegnung der Frauen in der „Alten Schule“ in Soller**

Donnerstag, 15. September

15.00 Uhr: Rosenkranzgebet für die Kranken

15.30 Uhr: Heilige Messe an der Grotte mit Spendung des Sakraments der Krankensalbung, besonders für ältere und kranke Menschen

Predigt: Kaplan Achim Köhler, Düren

Freitag, 16. September

Kindertag / Begegnung der Kinder

mit Gemeindereferentin Ruth Jannes

15.00 Uhr: Treffpunkt an der Grotte

17.00 Uhr: Gottesdienst zum Abschluss der Begegnung der Kinder

18.30 Uhr: Rosenkranzandacht für die Weitergabe des Glaubens

Sonntag, 18. September

18.30 Uhr: Rosenkranzandacht für die Familien

19.00 Uhr: Festmesse an der Grotte, mitgestaltet vom Kirchenchor Froitzheim

Predigt: Pfarrer Guido Zimmermann, Zülpich

anschließend: **Lichterprozession und sakramentaler Segen an der Grotte**



BESTATTUNGSHAUS STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR
- www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Vettweiß
Tel.: (0 24 24) 90 16 16

Kreuzau-Untermaubach
Tel.: (0 24 22) 90 30 65



"Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen."



"Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen."



"Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht."



"Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen."



"Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden."



"Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt."



"Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de



Bestattungshaus "Pietät" Lüssem

Paris-Studienfahrt 2017:

**Begegnung mit evangelischen,
jüdischen und muslimischen Gemeinden
Vorbereitungstreffen in der Evangelischen Gemeinde
am 12. September**

Die Anschläge der letzten Monate in Frankreich haben dort auch Folgen für das Miteinander der Religionsgemeinschaften im laizistischen Frankreich. Die Evangelische Gemeinde zu Düren bietet nun eine Studienfahrt an, die sich besonders mit diesen Entwicklungen beschäftigen wird. Dabei kommen ihr partnerschaftliche Kontakte zur protestantischen Kirche in Paris zugute. Die Studienfahrt findet vom 30. März bis 2. April 2017 statt! Auch wenn Zeit für das vielfältige und herausragende kulturelle Angebot vorgesehen ist, liegt der Schwerpunkt auf Begegnungen und Gesprächen.

Ein Vorbereitungstreffen findet am 12. September, um 19.30 Uhr, im Haus der Evangelischen Gemeinde statt. Dabei werden die einzelnen Aktivitäten miteinander besprochen. Zur Auswahl stehen eine Stadtrundfahrt durch das „protestantische Paris“, Besuche einer Synagoge, einer Moschee, und eines sozial-diakonischen Projektes der dortigen Kirche und eines Flüchtlingsprojektes. Für die Fahrt kann Bildungsurlaub beantragt werden. Die Kosten betragen € 340 im Doppelzimmer p. P., € 430 im Einzelzimmer und € 300 im Dreibett-Zimmer. An- und Abreise erfolgen im Comfort-Bus, der die ganze Reise über zur Verfügung steht. Weitere Informationen und das Anmelde-Formular sind im Internet verfügbar unter www.bildung-bewegt-dueren.de. Anmeldungen können erfolgen tel. unter 02421/188-170 oder per Email: fb@evangelische-gemeinde-dueren.de. Weitere Auskünfte können Sie bei Dirk Siedler erhalten, Tel.: 02421/502640.

Musik-Veranstaltungen

in der Dürener Christuskirche, Emmaus-Kapelle und im Haus der Evangelischen Gemeinde im September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie auf diese Veranstaltungen in Ihren Publikationen hinweisen könnten:

Freitag, 2. September 2016, 20 – 23 Uhr
Christuskirche, Peter-Beier-Platz, Düren
NACHT DER OFFENEN KIRCHEN: Christuskirche ist Jugendkirche

Orchester des Stiftischen Gymnasiums, Breakdancer „Cricketz Crew“
Jugendchor der Christuskirche, Band „umhimmelswillen“
Eintritt frei

Mit einem Konzert in der mittleren Stunde von 21 bis 22 Uhr wird der Jugendchor der Christuskirche sein zehnjähriges Bestehen feiern. Wie gewohnt mixen die Jugendlichen des Jugendtreffs UNDERGROUND alkoholfreie Cocktails für durstige Gäste, und die Chillout-Zone lädt wieder zum gemütlichen Aufenthalt ein.

Freitag, 2. September 2015, 20 – 23 Uhr
Emmaus-Kapelle, Kölnstraße 101, Düren
NACHT DER OFFENEN KIRCHEN: Bildende Kunst und Musik
Vernissage und musikalische Begegnungen mit einem Kunstwerk von Heino Lonnemann
20.00: Klarinetten-Duo: Eva Pütz und Leonie Peterhof, 21.00:

a-capella-Ensemble „Peters Kunden“, 22.00 Gitarre: Yoichi Horita
Eintritt frei

Im Herbst 2005 war die Installation „Die Himmelsleiter“ des Kölner Künstlers Heino Lonnemann für einige Wochen in der Christuskirche ausgestellt. Nun wird ein anderes Kunstwerk des Künstlers für einige Monate zu Gast in der Emmaus-Kapelle sein, dem Lonnemann einen Satz des englischen Philosophen William von Ockham zur Seite gestellt hat: „Wesenheit soll man nicht über Gebühr vermehren, denn es ist eitel zu erreichen, was mit weniger erreichbar ist.“

Musik im Gottesdienst in der Christuskirche

Sonntag, 4. September 2016, 10 Uhr

MAX REGER: CHACONNE FÜR VIOLINE SOLO

Violine: Eva Dörnenburg, Liturgie und Predigt: Dirk Siedler
Musik im Gottesdienst in der Christuskirche

Sonntag, 18. September 2016, 18 Uhr

MODERNE GEISTLICHE LIEDER

Jugendchor „Joyful Voices“

Leitung: Andrea Eich, Liturgie und Predigt: Stephan Schmidlein

Klavier-Konzert mit Uwe Balser

Sonntag, 18. September 2016, 18 Uhr

Haus der Evangelischen Gemeinde

Benefizkonzert zugunsten der Orgelpfeifenreparatur in der Christuskirche

Werke von L. van Beethoven, F. Chopin, N. Medtner u. a.
Klavier: Uwe Balser; Eintritt frei; um Spenden wird gebeten

Seit seiner vielbeachteten CD-Einspielung mit Klavierwerken des russischen Komponisten Nikolai Medtner gilt Uwe Balser in Fachkreisen als Medtner-Spezialist. Neben einer besonderen Vorliebe für Beethoven stehen Gesamtauführungen aller Klavierwerke der sog. "Neuen Wiener Schule" (Schönberg, Berg und Webern) genauso wie reine Bach-, Chopin- oder Skrjabin-Abende. Neben seinen Konzertreisen, die ihn durch viele europäische Länder bis nach Japan, Australien und Korea führten, genießt er auch einen ausgezeichneten Ruf als Pädagoge. Meisterkurse gab Uwe Balser z.B. in Brisbane (Australien) im Rahmen des „Stoliarsky International Festival“, in der Hochschule in Timisoara (Rumänien), in der Zentralen Musikschule in Moskau und in München.

Mit Dank und freundlichen Grüßen,

Ihr Dirk Siedler

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

- 11.09. Gottesdienst, 10 Uhr
- Nacht der Lieder in St. Peter, 20 Uhr
- 18.09. Eine-Welt-Gottesdienst, 10 Uhr
- 25.09. Gottesdienst, 10 Uhr
- 02.10. Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
- 09.10. Gottesdienst mit Taufe, 10 Uhr
- Abendlieder mit Gebeten aus Taizé, 19.30 Uhr
- 16.10. Gottesdienst mit Konfirmations-Jubiläum, 10 Uhr

Seniorenkreis: montags 14.30-16.30 Uhr

Kinderchor: donnerstags 15.30-16.30 Uhr

Kirchenchor: donnerstags 19.30-21.30 Uhr

Bläserchor: mittwochs 20.00-21.30 Uhr

Töpfern für Kinder: mittwochs von 15.30-17 Uhr

Töpfern für Erwachsene: mittwochs von 9-11 Uhr

Bibelgesprächskreis: monatlich, auf Anfrage

bei Fragen und Auskünften zu den einzelnen Kreisen und Angeboten stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 02252 2717 zur Verfügung

CVJM: Gruppen für Kinder und Jugendliche Tel. 02252/2771
Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel.: 02252/4099
Di. 14.30-16.30 Uhr und Do. 15.30-19 Uhr und jeden ersten Fr. von 10- 11 Uhr, sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr)
In den Ferien nur donnerstags und sonntags!

Bilderbuchkino mit der Handpuppe „Conny“
am Dienstag, den 13. September 2016 von 15.00 - 15.45 Uhr
Es wird wieder vorgelesen, erzählt und geguckt!
Kinder im Vorschul- und Grundschulalter sind herzlich eingeladen.
Conny, gespielt von Sonja Schleiermacher, liest diesmal die Geschichte „Tobi und die Alten“ vor.

Am **Mittwoch, den 05. Oktober 2016** liest **Elke Andersen** das Buch „Herr Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“ vor und gestaltet mit den Kindern eigene Büchlein. Alle Kinder sind herzlich eingeladen.

Orgelkonzert mit Ilpo Laspas

Ein besonderer musikalischer Genuss erwartet uns im September in der Ev. Christuskirche, das Konzert findet am **Freitag, den 16.9.2016 um 20.00 Uhr statt.**

Ilpo Laspas, Orgel-, Klavier- und Cembalo-Virtuose aus Finnland, ist auf Deutschland-Tournee und macht Station in Zülrich.

Frauenfrühstück

Mein Selbstwertgefühl – ein gesunder Egoismus? Wo kommt mein Selbstbewusstsein her?

Was macht mich stark, bzw. was hat mich stark gemacht? Wem muss ich was beweisen? Viele Fragen, welche wir mit Frau Elisabeth Masur aus Köln erörtern wollen.

Wir treffen uns zum Frühstück um **9 Uhr am 24. September** im Gemeindezentrum der Ev. Christuskirche, Frankengraben 41, Zülrich. Kosten fürs Frühstück, 4 Euro. Anmeldung im Gemeindebüro, Tel.: 02252/2717.

„Begegnung der Kinder“

**im Rahmen der Marien-Oktav in Soller am Freitag,
16. September, um 15.00 Uhr**

Auch in diesem Jahr sind am Freitag der Marien-Oktav wieder die Kinder aus unseren Gemeinden – und ganz besonders die Kommunionkinder von 2016 und von 2017 – zur Mariengrotte nach Soller (an der Kirche) eingeladen.

Die Kinder treffen sich am Freitag, 16. September, um 15.00 Uhr an der Grotte in Soller mit Gemeindeferentin Ruth Jannes.

Die Kinder werden sich kreativ beschäftigen und um ca. 17.00 Uhr einen kindgemäßen Gottesdienst feiern, so dass die Begegnung der Kinder gegen 17.30 Uhr endet.

Erntedankfeier am Sonntag, 2. Oktober, in Froitzheim

Unsere gemeinsame Erntedankmesse feiern wir in diesem Jahr in der Pfarre St. Marien, Vettweiß am Sonntag, 2. Oktober, um 10.30 Uhr auf dem Hof der Familie Merkelbach in Froitzheim (Martinustr. 39). Diese Messe wird vom Kinderchor Froitzheim und vom Kirchenchor Froitzheim musikalisch mitgestaltet.

Im Anschluss an die Messe lädt der Pfarreirat ganz herzlich zum gemütlichen Beisammensein bei Eintopf und Getränken ein. Alle anderen Messen und Gottesdienste entfallen an diesem Sonntag.

Nächstes Erscheinungsdatum

Die nächste Ausgabe des Vettweißer Amtsblattes erscheint am Freitag, 14. Oktober 2016. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Mittwoch, 5. Oktober 2016.

Wir bitten Sie, die Beiträge **pc-/schreibmaschinen-geschrieben** vorzulegen. Bevorzugt werden jedoch Dateien, die in der Form eines Datenträgers, als auch per E-mail eingesandt werden. Diese Form der Abgabe erleichtert dem weiterverarbeitenden Unternehmen die Arbeit enorm.

Gemeindeverwaltung Vettweiß – Amtsblatt –
Gereonstraße 14 · 52391 Vettweiß

Tel.: 0 24 24/209-202 oder -203 · Fax: 0 24 24/20 92 34

E-Mail: pressestelle@vettweiss.de

**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

**WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM**

**ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE – FACHGEPRÜFTER BESTATTER**

**BERATEN UND BETREUEN –
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

BÜRO: KREUZAU VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 0 24 22-50 47 67 TEL. 0 22 52-8 36 79 60

www.bestattungshaus-sievernich.de

Vereinsmitteilungen

BÜRGER- UND VEREINSPOKALSCHIEßEN

Geehrte Mitbürger von Vettweiß und Kettenheim,
liebe Mitglieder der Schützenbruderschaft!

**Von Montag, 26. September bis Donnerstag, 29. September 2016
findet unser diesjähriges**

Bürger- und Vereinspokalschießen in der Schützenhalle statt.

Zu diesem Schießwettbewerb für alle Bürger und Vereine von Vettweiß laden wir Sie und Ihre Familie, die Vereine und alle Freunde der Schützenbruderschaft recht herzlich ein.

Teilnehmen können alle Bürger von Vettweiß und Kettenheim ab 12 Jahre. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Ablauf an den Wettkampftagen 26.09.-29.09.2016:

19:00 Uhr Beginn der Schießwettbewerbe für Bürger und Vereine
21:00 Uhr Ende der Schießwettbewerbe

Sonntag, 23.10.2016 Siegerehrung und Pokalübergabe

Neben Getränken steht ein kleiner Imbiss bereit.

In der Hoffnung, Sie liebe Mitbürger an diesen Tagen begrüßen zu dürfen, verbleiben wir mit freundlichem Schützengruß.

St. Gereon-Schützenbruderschaft

Second Hand Markt der Tummelkiste

Der diesjährige Herbst- und Wintermarkt findet statt am Samstag, den 17. September 2016 in der Bürgerhalle Disternich. Hier veranstalten die AWO Kindertageseinrichtung und der Förderverein des Kindergartens „Tummelkiste“ ihren Second Hand Markt für Kindersachen.

Angeboten wird saisonale Kleidung für Babys, Kinder und Jugendliche bis Größe 182 – also diesmal alles für den Herbst und den Winter. Oft kann man auch Kommunion- und Umstandskleidung sowie Karnevalskostüme finden. Außerdem stehen Spielsachen, Bücher, CD's und DVD's zum Verkauf, ebenso wie Fahrräder und sonstige Fahrzeuge, Kindermöbel, Kinderwagen, Auto- und Fahrradsitze sowie Zubehör.

Es gibt natürlich auch wieder eine Cafeteria mit Kaffee und einer großen Auswahl an selbst gebackenem Kuchen, für das leibliche Wohl ist also bestens gesorgt. Auch eine Kinderecke mit Maltisch zur Unterhaltung der kleinen Gäste ist vorhanden.

Der Erlös kommt wie immer der AWO Kindertageseinrichtung und somit den Kindergartenkindern der Tummelkiste in Disternich zugute. Der Second Hand Markt findet am Samstag, den 17.09.2016 von 13:00 bis 15:00 Uhr in der Bürgerhalle Disternich statt. Für Schwangere (nach Vorlage des Mutterpasses) und Eltern mit Säuglingen in Babytrage werden die Tore wieder ab 12:00 Uhr geöffnet. Eine Begleitperson kann mitgenommen werden.

Beim Sommerfest der IG Jakobwüllesheim hatten alle ihren Spaß

Getreu dem Motto, „nach der Arbeit kommt das Vergnügen“ blicken die Ortsvereine aus Jakobwüllesheim auf ein erfolgreiches Sommerfest zurück. Erstmals wurde dieses in Gemeinschaftsarbeit geplant und durchgeführt. Während bisher abwechselnd jeder Verein mal an der Reihe war, haben sich in diesem Jahr alle zusammen präsentiert und zum Feiern eingeladen.



Zahlreiche Spiele sorgten samstags bei Jung und Alt, bei aktiven Vereinsmitgliedern oder auch bei Gästen aus den umliegenden Dörfern für jede Menge Spaß.



Die „Rurwürmer“ sorgten am Abend für richtige Partystimmung. Da wurde sogar auf dem Feuerwehrauto getanzt und gesungen... Anschließend wurde alles für das große Zeltlager vorbereitet. Zahlreiche Kinder nahmen an der Übernachtung und der tollen Nachtwanderung teil. Am nächsten Morgen gab es erst einmal ein kräftiges Frühstück, bevor es mit dem Programm weiterging.



Die verschiedenen Vereine boten nämlich ab mittags Workshops an, bei denen sie den Verein und seine jeweiligen Mitglieder vorstellten. So konnte, wer wollte, zum Beispiel mal den Schießstand der Schützen ausprobieren.



Es war einfach nur ein richtig tolles Wochenende...

Wir möchten uns bei allen Besuchern und fleißigen Helfern bedanken.

Die IG Jakobwüllesheim



Oktoberfest in Lütkehim,

auch in diesem Jahr möchten wir die **K.G. Lütkeheimer Spätlese 1966 e.V.** mit Ihnen/Euch die Berge ein Stück näher an unser Örtchen rücken lassen, und Sie/Euch zum diesjährigen und somit „2. OKTOBERFEST“ am 01.10.2016 in der Bürgerhalle Lütkehim recht herzlich einladen.

Wir eröffnen unser Oktoberfest um 14.00 Uhr mit dem traditionellen Fassanstich und würden uns sehr darüber freuen diesen Tag mit Ihnen/Euch feiern zu können.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt, dies mit **Kaffee & Kuchen** sowie zum Abend mit typisch „bayrisch warmen Schmankerl“.

Ebenso werden wir an diesem Tag wie es sich gehört, mit bayrischer Musik von einem dazu passenden „Blasorchester“ begleitet und unterhalten.

Traditionelle Kleidung wird gerne gesehen!!!

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch.

14:00 Uhr Fassanstich (Löwenbräu vom Fass)

15:00 Uhr Kaffee & Kuchen

19:00 Uhr warme bayrische Schmankerl

DER EINTRITT IST FREI!!!

Pflicht und karnevalistische Grüße

K.G. Lütkeheimer Spätlese 1966 e.V.



Vettweiß • online

Wollen Sie mehr Informationen über die Gemeinde Vettweiß erfahren, dann schauen Sie ins Internet. Unter www.vettweiss.de finden Sie alle Wissenswerte über Ihre Gemeinde und mehr.

Die Gemeinde Vettweiß im Internet

www.vettweiss.de



37. Große Kinderbörse

in der Festhalle Gladbach
Gemeinde Vettweiß

01.10.2016 14.00 - 17.00 Uhr
Samstags gewähren wir Schwängeren einen Stilfrüher Einlass

02.10.2016 11.00 - 13.00 Uhr

Angeboten werden Babyartikel, Kinder- und Jugendbücher, -kleidung, -spielzeug, -fahrzeuge und vieles mehr..... Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Informationen unter

www.igkijuboorse.npage.de

Anmeldung möglich vom 5.-14.9.2016

Infotelefon: 0176 / 96009707



Tambourcorps „Neffeltal“ Disternich 1922 e.V.

Oktoberfest in Disternich

Kirmes und Treckerfest 2016

Freitag, 23.09.2016	18.00 Uhr	Gemütliches Beisammensein auf dem Festplatz mit bayerischen Spezialitäten
Samstag, 24.09.2016	16.45 Uhr	Gemeinschaftl. Kirchgang (17.00 Uhr Messe)
	19.15 Uhr	Umzug durch den Ort mit dem TC Wyss
	20.00 Uhr	Oktoberfestball in der Festhalle mit der Tanz- und Unterhaltungsband „TopGun“
Sonntag, 25.09.2016	10.15 Uhr	Marsch zum Ehrenmal / Kranzniederlegung
	11.00 Uhr	Bayerischer Frühschoppen mit zünftiger LIVE-MUSIK von der Gruppe „Erftblech“
	12.00 Uhr	Erbsensuppenessen am Imbiss
	13.00 Uhr	Korso der Treckerfreunde durch den Ort
	14.00 Uhr	Kaffe und Kuchen
	15.00 Uhr	Ehrungen verdienter Mitglieder
	17.00 Uhr	Große Verlosung
	Ganztägig	Oktoberfest und Treckerausstellung

Zum Oktoberfestball seid Ihr herzlich in Trachtenkleidung eingeladen

Attraktion für die Kleinen: Neben den Treckerfreunden, begrüßen wir auch in diesem Jahr wieder unseren Schausteller Martin Sichtig

Gerne nehmen wir Eure Kuchenspenden für den Sonntagnachmittag entgegen. Wendet Euch hierzu bitte an Kethi Ley (Tel. 02252-6106).

Wir freuen uns auf Euren Besuch

Mit freundlichen Spielmannsgrüßen
Euer Tambourcorps „Neffeltal“

Elfte große Orientierungsfahrt des 1. FC Köln Fan-Clubs Neffeltal 98

Endlich war es wieder soweit. Am 20.08. gingen 15 Fahrzeuge mit insgesamt 41 Insassen in Euskirchen-Kreuzweingarten vom Parkplatz des Hauses Maria Rast bei gutem Wetter an den Start, um die vom Fan-Club ausgearbeitete Strecke über ca. 27 km und einer geplanten Fahrzeit von ca. 3 Stunden zu meistern.

Die Teams erhielten Unterlagen mit 33 Fragen, die während der Fahrt bewältigt werden mussten. Die Antworten fanden sich rechts und links vom Straßenrand. Zudem gab es 2 Fragen zum Allgemeinwissen. Außerdem hatte das FC-Team auf der rechten Straßenseite Sichtkontrollen (Symbol-Schilder) aufgehängt und

-gestellt, die bei Sichtung in die Bordkarte eingetragen werden mussten. Gleiches galt für 23 Fotos, deren Kopien alle Teilnehmer vor der Fahrt in Farbe erhielten. Des Weiteren galt es eine Durchgangskontrolle zu durchlaufen, bei der es eine neue Fahrhinweisung und eine neue Bordkarte gab. Als kleine Sonderaufgabe mussten die Teams bis zur Durchgangskontrolle am Astropeiler in Eschweiler, Bad Münstereifel einen Würfel besorgen.



Die Fahrt führte die Teilnehmer im Rahmen einer sehenswerten Strecke von Euskirchen-Kreuzweingarten über Kalkar, Iversheim, Eschweiler, Arloff sowie Kirspenich und endete sodann an der Hardtburg in Kirchheim. Anschließend hatten alle die Möglichkeit, sich bei Gegrilltem und Getränken im Gladbacher Pfarrheim, auszutauschen. In dieser Zeit werteten die Neffeltal 98er die Bordkarten aus. Die Strafpunkte reichten von den Erstplatzierten mit nur 121 Punkten bis zum Schlusslicht mit 696 Punkten. Alle Teams erhielten zwei Pokale sowie Sachpreise. Das Siegerteam erhielt zudem einen großen Wanderpokal. Der Wanderpokal für Vereine wurde in diesem Jahr nicht vergeben. Die Platzierungen 1-3 erhielten zusätzlich Tankgutscheine im Wert von 300 Euro.



Die Auswertung ergab folgende Platzierungen: Platz 1 ging an das Team Venturelli + Meuser, Platz 2 errang das Team Jongen + Schindler und Platz 3 sicherte sich das Team Esser + Weber. Das Schlusslicht ging an das Team Dubbert + Kees.

Fazit: Aufgrund der hervorragenden Resonanz wird auch im kommenden Jahr wieder eine Orientierungsfahrt durchgeführt! HD



5. Kinderbörse in Vettweiß-Kelz

Im Pfarrheim (Michaelstraße vor der Kirche)

Am Sonntag, den 25. September 2016
von 11 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr

Hier gibt es alles für Kinder und Teenies: Babyerausstattung, Bekleidung, Kleinmöbel, Fahrräder, Spielzeug, Bücher uvm. Mit Kirmes auf dem Vorplatz, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

www.facebook.com/kiboeke



Soller feierte das 2. Heidefest

Am 7. August hatten die Ortsvereine Soller zum 2. Heidefest geladen.



Nabu und Biologische Station informierten durch Stände und geführte Wanderungen über die einmalige Tier- und Pflanzenwelt der Heide. Auch für Archäologen und Interessierte, birgt die Drover Heide viel Wissenswertes. Hobbyarchäologe W. Bender brachte in Wort und Bild Wasserleitungen und eine Großtöpferei dem interessierten Publikum näher. Imker hatten einen Bienenschaukasten mitgebracht und gaben so einen Einblick in die Welt der Bienen. Die Landfrauen der Gemeinde Vettweiß stellten sich vor und verkauften Marmelade, deren Erlös sie den Ortsvereinen spendeten. Auch die Kunst kam nicht zu kurz. Albert Rubel zeigte gemalte Heideimpressionen, G. und M. Dahmen stellten Fotos von der Heide aus.



Die kleinen Gäste hatten viel Spaß an den Ziegen, der Familie Strack, die nützliche Helfer für die Pflege der Heide sind. Für alle, die die Heide zu Fuß nicht mehr erreichen konnten, gab es Planwagenfahrten zum Aussichtspunkt. Auch beim 2. Heidefest waren wieder sehr viele Besucher aus nah und fern gekommen und nahmen die Angebote rund um Planwagenfahrten, kulinarische und kunsthandwerkliche Stände sowie die naturkundliche Führungen durch die Heide, sehr gerne an. Zur Unterhaltung der Gäste spielte zur Begrüßung der Musikverein Ginnick, zum Nachmittagskaffee die Blauen Funken aus Zülrich. Natürlich kann ein solches Fest nur mit sehr vielen freiwilligen Helfern durchgeführt werden. Allen Helfern, die uns unterstützt haben, sei es durch Sach- und Geldspenden oder aktives Mithelfen, möchten wir ein herzliches Dankeschön sagen.

Die Ortsvereine Soller

Die Dorfgemeinschaft Müddersheim lädt ein zum Dorffest

Am Samstag, den 17.09.2016 veranstaltet die Dorfgemeinschaft Müddersheim das 2. Dorffest auf dem Kirchplatz. Ab 13:00 Uhr wird wieder ein buntes Programm geboten, an dem Jung und Alt ihre Freude haben werden. Es gibt einen Bambiniparcours für die kleinsten Gäste und neben einen Taubenflugwettbewerb wird es wieder eine Dorfolympiade geben. Natürlich ist für das leibliche Wohl ebenfalls bestens gesorgt, es werden an zahlreichen Ständen

leckere Köstlichkeiten angeboten. Als Höhepunkt ist sicherlich der Auftritt der Eifelrockband „Wibbelstetz“ zu sehen, die ab 19:00 Uhr in bekannter Weise für Stimmung sorgen wird. Alle Müddersheimer sind herzlich eingeladen, an diesem Tag die Dorfgemeinschaft zu pflegen. Aber auch unsere Gäste aus Nah und Fern sind herzlich willkommen, die Müddersheimer Gastfreundschaft zu genießen.

2. DORFFEST MÜDDERSHEIM

Rund um den
Kirchplatz

17.09.
ab 13:00
Uhr

PROGRAMM
für
jung & alt

Gemeinsam

- feiern & lachen
- schwofen
- lecker Essen
- lecker Getränke
- Kaffee & Kuchen
- Kinderanimation
- tanzen
- Musik hören
- ...viele mehr!

Livemusik
von der Kultband

WIBBELSTETZ



Ginnicker Kirmes

Samstag, 08. Oktober 2016

- 18:00 Uhr Wortgottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen des VfR Ginnick anschließend Gefallenenerehrung
- 20:30 Uhr Hahnenkönigsball „FÜR JEDERMANN“ mit dem Hahnenkönigpaar

„Thomas und Kirsten“

Es spielt auf
Tanz und Partyband
„da Vinci“

Sonntag, 09. Oktober 2016

- 10:30 Uhr Frührschoppen
- 14:00 Uhr Cafeteria für Jung und Alt
- 16:00 Uhr Tombola

Montag, 10. Oktober 2016

- 10:00 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich) anschl. Frührschoppen
- 15:00 Uhr Kinderbelustigung
- 19:00 Uhr Dämmererschoppen

ab 20:00 Uhr

**„Kölscher
Abend“**

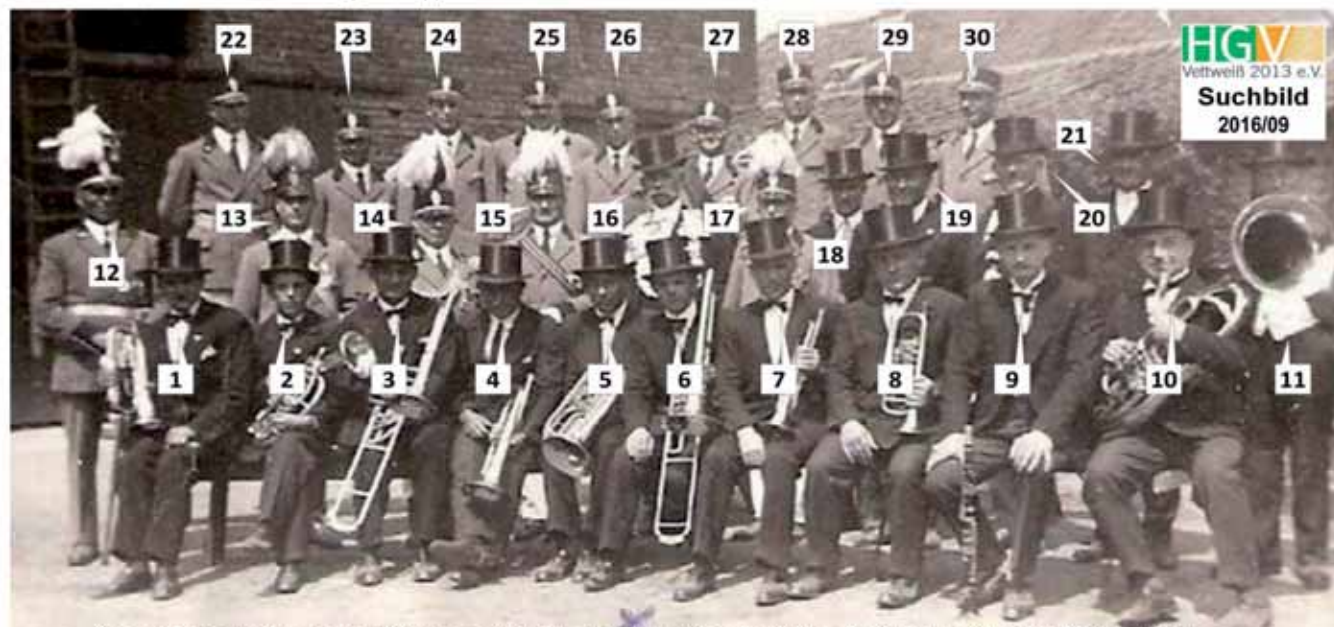


Dienstag, 11. Oktober 2016

- 11:30 Uhr Frührschoppen
- 15:00 Uhr **„Traditionelles Hahnenköppen“** anschließend Hahnenzug und gemütlicher Ausklang mit Zähausverbrennung

Liebe Vettweißer und Geschichtsinteressierte!

Musikalisch geht es in den Monat September. Sie sehen ein Gruppenfoto der Scholl'schen Kapelle mit Schützen aus dem Jahr 1932. Wer erkennt eine der Personen oder weiß noch, welche Lieder oder zu welchen Anlässen gespielt wurde? Scheuen Sie sich auch nicht anzurufen, wenn Sie nur eine Person erkennen. Wir freuen uns über jeden Tipp.



Kapelle Scholl mit Schützen auf dem Hof der Gaststätte Wilhelm Christoffels 1932

Wenn Sie einen Hinweis haben, freuen wir uns, wenn Sie sich bei unserem Ersten Vorsitzenden Franz Erasmi (Tel.: 02424/2688) oder seinem Stellvertreter Günter Esser (Tel.: 02424/7691) melden. Oder schreiben Sie eine Email an info@hgv-vettweiss.de bzw. einen Brief an die Gemeinde Vettweiß, HGV-Vettweiß 2013 e. V., Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß.



Die Aufnahme entstand bei der Rapserte (ca. 1949). Darauf deuten die Schnüre hin, die die Männer in Händen halten. Der Raps wurde auf Mahlbalken geerntet und mit Schnüren zu Garben gebunden. Im Gegensatz zu den anderen Getreidesorten, die zu dieser Zeit noch mit Eigenstroh zu Garben gebunden wurden.



Ausflug Malgesellschaft Oberdorf, 1931-32 an der Ahr.

Exkursion des Heimat- und Geschichtsvereins Vettweiß zur Burg Vogelsang

Der Heimat- und Geschichtsverein bietet am 8. Oktober 2016 eine Busfahrt zur Burg Vogelsang an. Die frühere NS-Ordensburg Vogelsang wird nach jahrelanger Umbauzeit im September wiedereröffnet. Wir wollen allen Interessierten die Möglichkeit geben, die neu umgestaltete Anlage zu besichtigen und zu erkunden, entweder auf eigene Faust oder im Rahmen einer 90-minütigen Gruppenführung, die auf 15 Personen begrenzt ist und um 13:00 Uhr beginnt. Bevor der Bus uns wieder nach Hause bringt, werden wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Kosten: € 15,00 p. P. Abfahrt: 11:30 Uhr vom Marktplatz in Vettweiß aus. Die Bezahlung erfolgt vor Abfahrt des Busses.

Interessierte werden gebeten, sich bis zum 18. September 2016 bei dem Ersten Vorsitzenden Franz Erasmi (Tel.: 02424/2688), bei seinem Stellvertreter Günter Esser (Tel.: 02424/7691) oder per Email unter geschichtsverein.vettweiss@gmail.com anzumelden.

Suchbild Juli 2016

Nr.	Name	Nr.	Name
1	7 Ochsenfeld, geb. Horst	10	Walter Makowiecki
2	Käthe Strack, geb. Pohl	11	Katharina Glasmacher, geb. Engels
3	Katharina Heimbach, geb. Stüsser	12	Michael Pütz
4		13	
5	Käthe Michels, geb. Fuß	14	Barthel Glasmacher?
6	Gertrud Dick, geb. Esser	15	
7	Josefine Fuß, geb. Pütz	16	
8	Eta Röwer, geb. Falter	17	
9	Traudchen Schmitz, geb. Weimbs	18	Rony Engels
		19	

Suchbild August 2016

1		15	
2		16	
3		17	
4	Engelbert Tesch?	18	
5		19	
6	Toni Gartzen	20	Arnold Tesch
7		21	
8	Heinrich Tesch	22	
9		23	
10		24	
11		25	
12		26	
13		31	
14			



KIRMES IN GLADBACH

16.09.2015 – 19.09.2015

PROGRAMM

Freitag, den 16.09.2016	19:00 Uhr	Eröffnung der Kirmes in der Festhalle Gladbach
	ab 20:00 Uhr	Ermittlung des Königs der Könige Ermittlung des neuen Hahnenkönigs
Samstag, den 17.09.2016	18:00 Uhr	gemeinsamer Kirchengang zum Wortgottesdienst
	18:45 Uhr	Gefallenenehrung am Kriegerdenkmal mit anschließendem Kirmeszug
	20:00 Uhr	70er, 80er und 90er Party in der Festhalle Gladbach
	10:00 Uhr	Frühstück in der Festhalle
Sonntag, den 18.09.2016	12:30 Uhr	Sibbeschrömm-Turnier in der Festhalle (7€ Startgeld, Sach- und Geldpreise)
	ab 15:00 Uhr	Cafeteria, Kinderbelustigung , Hauptpreisvogelschuss
	19:30 Uhr	Abholen des Hahnenkönigs
	20:00 Uhr	Königsball mit großer Tombola Tanzband „Party Express“
	19:00 Uhr	Ausklang der Kirmes
Montag, den 19.09.2016		

An allen Veranstaltungstagen ist der **Eintritt frei!**
Auf Ihren Besuch an den Kirmestagen freut sich der
Kirmesrey Gladbach

Saisoneneröffnung JFV Bördeland Vettweiß



Liebe Fußballfreunde,

Am Samstag, den 17. September 2016 findet auf der Platzanlage in Vettweiß die offizielle Saisoneneröffnung des Jugendfördervereins (JFV) Bördeland Vettweiß 2016 e.V. statt.

Von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr finden insgesamt 4 Jugendspiele unserer D- und B-Jugend-Mannschaften statt, und ab 10:00 Uhr bieten wir Ihnen Getränke und einen kleinen Imbiß vom Grill an.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, die Spiele unserer jungen Fußballer und Fußballerinnen anzusehen und den neuen Jugendförderverein mit seinen Trainern, Betreuern und den verantwortlichen im Vorstand kennenzulernen.

Wir verstehen den Verein ausschließlich als Förderer des Fußballsports in enger Zusammenarbeit mit den unten aufgeführten Stammvereinen. Wir wollen gemeinsam unseren Kindern und Jugendlichen eine gute und interessante Möglichkeit bieten, ihren und unseren Lieblingssport mit Spaß auszuüben.

Wir würden uns sehr freuen, viele Besucher auf der Platzanlage in Vettweiß zu begrüßen. Zeigen Sie mit Ihrem Besuch Ihr Interesse an unseren Kindern und Jugendlichen.

VfR Vettweiß: Tobias Havers
Mobil: 0171/685989,5 Mail: tobiashavers@t-online.de
SV Kelz: Christian Müller

Mobil: 0171/2896421, Mail: christian.mueller@spielverein-kelz.de
SG Voreifel: Jürgen Stumm
Mobil: 0173/9614444, Mail: josch-evi@web.de

SG Neffeltal: Stephan Pawlowsky
Mobil: 0171/6811671, Mail: pawlowsky@gmx.de

TBSV Füss.-Geich: Norbert Bonn
Mobil: 0171/4091828, Mail: norbert.bonn@t-online.de

Vorstand JFV Bördeland Vettweiß

Die Jugendabteilung der

KG Löstige Möscheme 1972 e.V. lädt herzlich ein zum

9. Schockturnier in Müddersheim



Wann:	Freitag, 07.10.2016 um 20:00 Uhr Einlass ab 19:00 Uhr
Wo:	Dorfgemeinschaftshaus Müddersheim
Startgeld:	6,00 €
Preise:	Plätze 1 – 3: Geldpreise Für die weiteren Platzierungen werden Sachpreise ausgespielt.
Veranstalter:	Jugendabteilung der KG Löstige Möscheme e.V.

Der Erlös der Veranstaltung ist für die Jugendabteilung der KG Löstige Möscheme bestimmt.



VI. großer Sibbeschrömm Kreispokal Düren des 1. FC Köln Fanclubs "Neffeltal 98"

wann:	Samstag, 24.09.2016, Treffen: ab 18:30 Uhr, Beginn: ab 19:00 Uhr
wo:	Pfarrheim Gladbach, Donatusstr. 7, 52391 Vettweiß-Gladbach
Anmeldung bei:	Henning Demke, 1. FC Köln Fanclub "Neffeltal 98", Michelsgraben 60, 52391 Vettweiß-Gladbach

Startgeld: € 10,- je Person

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Für alle Platzierungen erwarten Sie Sachpreise sowie für die Platzierungen 1 bis 3 Siegerpokale.
Platz 1 erhält zudem einen großen Wanderpokal

Kontakt: 01 71 / 2 88 16 52 oder h.demke@motul.de



Vettweiß • online

Wollen Sie mehr Informationen über die Gemeinde Vettweiß erfahren, dann schauen Sie ins Internet. Unter www.vettweiss.de finden Sie alles Wissenswerte über Ihre Gemeinde und mehr.

Die Gemeinde Vettweiß im Internet

www.vettweiss.de



Joya Erlebnistag am Freitag den 30.09.2016



- ✓ Freude am Gehen
- ✓ Wohltuende Wirkung
- ✓ Erlebnis pur!

- Kostenlose Ganganalyse / Fußdruckmessung mittels Messplatte
- Persönliche Beratung durch TOBIAS BÜHNER von Joya
- Testen Sie den weichsten Abrollschuh der Welt

Die neue Joya Abrollsohle gibt dem Fuß den natürlichen Bewegungsablauf zurück und harter, flacher Boden verwandelt sich in weichen Sandstrand.



ID Casual M Navy



ID Casual W Grey



ID Casual W Navy

Joya ist ausgezeichnet als besonders rückenfreundliches Produkt. Besuchen Sie uns und erleben Sie den einzigartig weichen Joya Gehkomfort mit der neuen Abrollsohle!

Schuh und Orthopädie
Gatzweiler

Kölnstraße 71 · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/9 42 40

Lieferant gesetzlicher und privater Krankenkassen

www.markenschuhshop.de



Joya

**Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse**



Meisterbetrieb

Metallbau Imdahl

Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim

Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64

E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de

Sonstiges



Liebe Leserinnen und Leser,

Gemeinsam zum Erfolg

mit Spannung sehen wir dem Start unserer neuen Adipositas Selbsthilfegruppe in Düren entgegen. Wir möchten diesen besonderen Tag gerne mit Ihnen zusammen verbringen und laden Sie daher herzlich ein, am

15.10.2016 um 10:00 Uhr

unser Gast zu sein.

Willkommen sind alle Betroffenen die sich mit Gleichgesinnten austauschen möchten. Auch Personen die sich mit dem Thema Adipositas auseinandersetzen möchten oder die eine Gewichtsreduzierung geschafft haben, egal ob operativ oder konventionell. Auch Angehörige die unterstützen möchten.

Alles freiwillig und unverbindlich

Ihr Giovanni Turco und Ihre Laura Nesselrath

www.ashg-dueren.jimdo.de



Wo?

SG Germania Binsfeld 1948
Dürener Str. 29
52388 Binsfeld (Nörvenich)

Wann?

Jeden zweiten Samstag des Monats
von 10:00 – 12:00 Uhr
(ab 15.10.2016)



GARAGENFLOHMARKT in Vettweiß

11. September 2016

Ab 11 Uhr

- Mitmachen
- Weitererzählen
- Eigene Sachen verkaufen
- Schnäppchen machen

GARAGENFLOHMARKT in Vettweiß

***Wir senken Ihre
Strom- u. Gaspreise!
(für Privat und Gewerbe)***

***Warum zu viel bezahlen?
Testen Sie uns unverbindlich!***

SEKTOR ENERGIE

In Zukunft Gemeinschaftlich

- Großkundenpreise
- Versorgungssicherheit
- Optimierung
- Planungssicherheit

- Bündelung
mehrerer Lieferstellen
- Keine Fixkosten
Keine Vorkasse

***Wir besuchen
Sie gerne
unverbindlich vor Ort.
Beratungshotline
0221 / 467814-11***

Sektor Energie GmbH
Im Mediapark 8
D-50670 Köln

Zentrale: 0221 / 467814-11
E-Mail: rong@sektor-energie.de
www.sektor-energie.de

**Maler-+
Verlege-
Arbeiten**

- Tapeten
- Bodenbeläge
- Laminat/Parkett

- Farben & Lacke
- Dekostoffe
- Wandtattoos
- Fachberatung

Brillux sikken Herbol

Heidbüchel
Farben Tapeten Bodenbeläge

Wir nehmen uns Zeit für Sie

Tel.: 0 24 21 / 7 15 80

www.tapeten-heidbüchel.de

Kölner Landstraße 6 - 10 · 52351 Düren

Spezialberatungstermine der Verbraucherzentrale in Düren September 2016

Energieberatung (H. Dipl. Ing. Jörg Hubrich)

wöchentlich
dienstags Warmwasserbereitung, Energie/Heizung, Regenerative
Energie, Förderprogramme, Wärmedämmung,
Kosten: 5,- \ für 30 Minuten individuelle
10:15 Uhr - 13:15 Uhr
1. Dienstag im Monat nachmittags 14:00 - 17:30 Uhr

Versicherungsberatung (H. Norbert Roemers, Versicherungsberater)

Die 06.09.16 Beratung zu allen sach- und personenbezogenen
Die 20.09.16 Versicherungen
Kosten: 40,- \ für 30 Minuten individuelle Beratung
14:00 - 17:30 Uhr

Mietrechtsberatung (H. Michael Maus, Mietrechtsanwalt)

Mo 12.09.16 11:00 Uhr - 13:00 Uhr

Spezialrechtsberatung // Beratung Schadensfall Kapitalanlage // Beratung Schadensfall Versicherung (H. Marc-Oliver Stinglwagner, Rechtsanwalt)

Do 01.09.16 Beratung Schadensfall Kapital
Do 15.09.16 Kosten: Beratung: 60,- € für 45 Minuten Beratung
Do 29.09.16 Vertretung: € 60,-
Schadensfall Versicherung
Kosten: Beratung: 40,- € für 30 Minuten Beratung
14:00 Uhr - 17:30 Uhr

Allgemeine Rechtsberatung (H. Nikolaus Neumann, Rechtsanwalt)

Do 06.09.16 Urheberrecht, Kreditverträge, Handwerkerverträge,
Do 22.09.16 Reiserecht
Kosten: Beratung 30,- € für 20 Minuten Beratung
Vertretung 20,- /
14:00 Uhr - 17:30 Uhr

Immobilienfinanzierung/ Geldanlage- und Altersvorsorgeberatung (H. Christoph Hommel, Rechtsanwalt)

Do 22.09.16 Kosten: Beratung 170,- € für 90 Minuten Beratung
14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bei allen Beratungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich bei:
Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Düren, Wilhelmstrasse 19
Tel. 02421/25 704-01 Fax 02421/25 704-07
e-mail: dueren@verbraucherzentrale.nrw.de

Einladung zur Einweihung 9. September 2016, 13 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass der Neubau der Kreißsäle im St. Marien-Hospital abgeschlossen ist. Unser Birkedorfer Krankenhaus verfügt nun über vier neue moderne Kreißsäle, drei Multifunktionsräume, modernste Ultraschall Diagnostik und über eine zentrale CTG-Überwachung.

Des Weiteren ist die neue Bettenstation für die Abteilung für Geriatrie (Altersmedizin) fertiggestellt.

Zur Einweihung der neuen Räumlichkeiten möchten wir Sie herzlich einladen.

Freitag, den 9. September 2016, um 13:00 Uhr

St. Marien-Hospital, Neue geriatrische Station,
2. Etage, Hospitalstraße 44, 52353 Düren
Anschließend laden wir zum Beisammensein und
einem gemeinsamen Imbiss ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Assessor jur. Gábor Szük
Geschäftsführer der ctw

Dipl.-Kfm. Bernd Koch
Geschäftsführer der ctw

Programm 9. September 2016

Begrüßung

Herr Dipl.-Kfm. Bernd Koch

Geschäftsführer der Caritas Trägergesellschaft West gGmbH (ctw)

Grußworte

Herr Paul Larue

Bürgermeister der Stadt Düren

Herr Raoul Pöhler

Stellvertreter des Landrats des Kreises Düren

Herr Prof. Dr. med. Gerd Crombach

Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe

Herr Dr. med. Stefan Schreiber

Chefarzt der Geriatrie

Einsegnung

Herr Pfarrer Rainer Mohren

Krankenhauseelsorger

St. Marien-Hospital gGmbH

Hospitalstr. 44, 52353 Düren

Tel.: 02421 805-0

Fax: 02421 805-575

info.smh-dn@ct-west.de

www.marien-hospital-dueren.de

Caritas Trägergesellschaft West gGmbH

Holzstraße 1, 52349 Düren

Tel.: 02421 555 99-0

Fax: 02421 555 99-110

info@ct-west.de

www.ct-west.de

**DER
MEDIEN-
DIENST-
LEISTER**



**PORSCHEN
& BERGSCH**
Mediendienstleistungen
www.porschen-bergsch.de

Am Roßpfad 8
52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12
Fax (0 24 21) 97 24 01
oder 7 30 11
info@porschen-bergsch.de



Bundesanstalt für
Immobilienaufgaben



FORUM VOGELSANG IP IM NATIONALPARK EIFEL

BESUCHERZENTRUM | NS-DOKUMENTATION VOGELSANG |
NATIONALPARK-ZENTRUM EIFEL

PERSÖNLICHE EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG
SONNTAG, 11. SEPTEMBER 2016



SANIERUNG UND UMBAU

Sanierung und Umbau werden gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Investitionen in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

... im Rahmen des MFR-Ziel 2 Programms
2007-2013 „Regionale Wettbewerbsfähigkeit
und Beschäftigung (ERDF)“

Ministerium für Bauwesen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Bundesregierung
für Kultur und Medien



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



auf Grund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Als gemeinsame Träger des neuen Forum Vogelsang IP
laden wir Sie hiermit sehr herzlich zu dessen Eröffnung
am Sonntag, den 11. September 2016 ein.

Weihen Sie mit uns die drei zentralen „Adressen“ ein:
das neue Besucherzentrum, die Dauerausstellung der
NS-Dokumentation Vogelsang sowie das Nationalpark-
Zentrum Eifel mit seiner Dauerausstellung „Wildnisräume“.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vogelsang IP gemeinnützige GmbH

mit ihren Gesellschaften:

Landschaftsverband Rheinland,
Kreis Euskirchen, StädteRegion Aachen,
Kreis Düren, Kreis Heinsberg, Stadt Schleiden,
Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens

Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen

BESUCHERZENTRUM



VOGELSANG IP
INTERNATIONALER PLATZ

Das Besucherzentrum wurde gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Investitionen in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

... im Rahmen des MFR-Ziel 2 Programms
2007-2013 „Regionale Wettbewerbsfähigkeit
und Beschäftigung (ERDF)“

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



AUSSTELLUNG BESTIMMUNG: HERRENMENSCH NS-ORDENSBURGEN ZWISCHEN FASZINATION UND VERBRECHEN

NS-DOKUMENTATION
VOGELSANG

Die NS-Dokumentation wurde gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Investitionen in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

... im Rahmen des MFR-Ziel 2 Programms
2007-2013 „Regionale Wettbewerbsfähigkeit
und Beschäftigung (ERDF)“

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Bundesregierung
für Kultur und Medien



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



auf Grund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

AUSSTELLUNG

WILDNIS RÄUME



Nationalpark
Zentrum Eifel

Gefördert durch:



Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



DBU
Deutscher Bund der
Umweltfreundlichen
Vereine

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

SONNTAG, 11. SEPTEMBER 2016 | 12:00 BIS 13:30 UHR | FORUM VOGELSANG IP

1 | ANSPRACHEN

Christina Kampmann
Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur
und Sport des Landes NRW

Johannes Remmel
Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Dr. Günter Winands
Ministerialdirektor, Stellvertreter der Beauftragten
der Bundesregierung für Kultur und Medien

2 | MUSIKALISCHES INTERMEZZO

3 | MODERIERTE GESPRÄCHSRUNDE ZU DEN PERSPEKTIVEN UND ENTWICKLUNGSPOTENZIALEN

Manfred Poth
Vorsitzender der Gesellschaftsversammlung
der Vogelsang IP gemeinnützige GmbH

Prof. Dr. Jürgen Rolle
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Vogelsang IP
gemeinnützige GmbH

Prof. Dr. Hans-Ulrich Thamer
Beiratsvorsitzender NS-Dokumentation Vogelsang

Andreas Wiebe
Leiter Wald und Holz NRW

Axel Kunze
Vorstandsmitglied der Bundesanstalt für
Immobilienaufgaben

Gesamtmoderation:

Albert Moritz
Geschäftsführer der
Vogelsang IP
gemeinnützige GmbH



Qualität für Menschen



Stadt
Schleiden

Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen



Kanzlei für Arbeit, Familie und Soziales

Ihre Kanzlei in Düren



Alexandra Krämer
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Arbeitsrecht,
Fachanwältin für Erbrecht,
Mediatorin



Ute Maria Stockheim
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Sozialrecht



Gabriele Sandrock-Scharlippe
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Familienrecht



Jasmin Obladen-Lauer
Rechtsanwältin

Kontakt

Wilhelmstraße 23-25 (über Deiters), 52349 Düren
TEL 02421 20862 -0, FAX 02421 20862 -22, info@kraemer-stockheim.de, www.kraemer-stockheim.de

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76



Hassel Immobilien GmbH
Münsterstr. 15
53909 Zülpich

Tel: 0 22 52 950 120

www.hassel-immobilien.de
auch in Köln und Weilerswist

1.107 Kaufinteressenten warten auf Ihre Immobilie!
Haben Sie ein Einfamilienhaus, eine Eigentumswohnung oder eine Kapitalanlage zu verkaufen, dann rufen Sie uns an!

Traumhaus gesucht? Hier finden Sie eine Auswahl unserer aktuellen Angebote:

53909 Zülpich-Niederelvenich



Wohnen in der eigenen „Villa Kunterbunt“

ca. 125m² Wohnfläche, ca. 750m² Grundstück, 4 Zimmer, Angaben nach EnEV, B, 44,1 kWh Wärmepumpe/Strom, Bj. 2000

€ 239.900,-

53909 Zülpich



Freuen Sie sich auf Ihr neues Zuhause in 2016!

162m² Wohnfläche, ca. 430m² Grundstück modernisiert in 2009, mit Garten, Terrasse, Garage Angaben nach EnEV, B, 277,9 kWh, Bj 1968, Gas, H

€ 199.900,-

52385 Nideggen-Embken



Mit reichlich Platz im und ums Haus...

ca. 117m² Wohnfläche, ca. 597m² Grundstück, 1993 modernisiert, Angaben nach EnEV, V, 317,9kWh, Öl, Bj. 1955

€ 151.000,-

53909 Zülpich-Sinzenich



Das Fundament ist schon geschaffen!

Schönes Baugrundstück mit ca. 534m² Fläche, Nachbarschaftsbebauung, voll erschlossen

€ 77.900,-

Wir suchen:



Für Familie Hermanns mit Lena (7) und Dennis (5)

Großzügiges Einfamilienhaus in guter Wohnlage mit schönem Garten und Garage

bis €350.000,-

52385 Nideggen



Neubau von 22 barrierearmen Wohnungen in den Mauern der alten Jugendherberge!

Teils mit Burgblick - 50% sind bereits verkauft 1-3 Zimmer, von 38 - 89m² Wohnfläche, Aufzug Angaben nach EnEV, B, 42,4 kWh, Gas, Bj. 2015 / 2016 A

ab € 83.999,-

52391 Vettweiß-Gladbach



Was für ein Familienhaus! Neues Zuhause mit traumhaft viel Platz...

ca. 233m² Wohnfläche, ca. 665m² Grundstück, 7 Zimmer, 2004-2007 modernisiert, Angaben nach EnEV, B, 263,8 kWh, Gas, Bj. 1970

€ 231.500,-

52391 Vettweiß-Disternich



Kleine Hofanlage mit Nebengebäuden, großem Garten und 4 Stellplätzen!

Wohnfläche ca. 103m², Grundstück ca. 925m² 5 Zimmer, Angaben nach EnEV, V, 75 kWh, Strom, Bj. 1950

€ 118.500,-

52372 Kreuzau-Obermaubach



Schnuckeliges Einfamilienhaus mit „Aha“-Effekt! Schauen Sie mal rein...

ca. 100m² Wohnfläche, ca. 386m² Grundstück, 7 Zimmer, 2000 modernisiert, Angaben nach EnEV, B, 286,6 kWh, Gas, Bj. 1959

€ 148.200,-

Immobilienverkauf mit Service-Garantie! Sorglos - sicher - Hassel.